



Pulsnitzer ANZEIGER

Amtsblatt
für Pulsnitz mit seinen
Ortsteilen Friedersdorf,
Friedersdorf Siedlung und
Oberlichtenau sowie



die Gemeinde Ohorn

Juni 2022

33. Jahrgang

28.05.2022

ISSN 2750-8137

Einladung zum 1. Pulsnitzer Schlossparkfest

Der Pulsnitzer Schlosspark ist ein Kleinod inmitten der Stadt – und genau dort findet vom 25. bis zum 26. Juni 2022 das 1. Pulsnitzer Schlossparkfest statt. Konzerte und Chortreffen konnte man schon öfter im Schlosspark erleben, aber noch nie ein Schlossparkfest. Die Anregung dafür ging von der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz aus. Die Klinik pflegt den Schlosspark, die Patienten, deren Gäste und die Bürger der Region spazieren und verweilen gern im Laubengang, auf der kleinen Halbinsel, den großen Wiesen und dem durch sein überdurchschnittliches hohes Alter bemerkenswerten Gehölzbestand. Seit mehr als dreißig Jahren arbeiten die Kliniken in Pulsnitz und der Ernst-Rietschel-Kulturring e.V. auf kulturellem Gebiet zusammen. Der Kulturring ist der Veranstalter des Schlossparkfestes und die VAMED Klinik Schloss Pulsnitz unterstützt mit Organisation, Logistik und Öffentlichkeitsarbeit. Die Stadt Pulsnitz ist in die Vorbereitung eng einbezogen. Zahlreiche Sponsoren haben dankenswerter Weise bereits Unterstützung geleistet. Es wird ein vielfältiges Programm mit unterschiedlichster Musik, mit Tanz, Kinderangeboten, Markttreiben am Sonntag sowie Kunst und Lebensfreude geben.

Los geht's am Sonnabend, dem 25. Juni 2022, um 16 Uhr im Innenhof des Schlosses mit Samba Universo aus Dresden. Dass der erste Tag mit lateinamerikanischen Rhythmen daherkommt, ist auch ein Willkommensgruß an die brasilianischen Pflegekräfte, die seit einigen Monaten das Team der Klinik unterstützen. Samba Universo gründete sich 2011 als Samba Schule in Dresden. Sven Schüler, der Leiter der Schule, schreibt auf

der eigenen Website: „Inzwischen umfasst unser „Lebensfreudeprojekt“ über 50 TrommlerInnen und obwohl noch so jung, spielten wir schon oft viele begeisterte Menschen schwindelig.“ In Pulsnitz werden ca. 20 Trommler und zwei Sambatänzerinnen zu sehen sein. Mit Tanz geht es anschließend auch weiter. Die Tanz- und Theaterwerkstatt Pulsnitz präsentiert ihre neuen Choreografien. Ab 20 Uhr spielt auf der Bühne im Schlosshof die 60plusBande Oldies und Schlager ab den 1960er Jahren. Der brasilianische Gesundheits- und Krankenpfleger sowie Gitarrist Rafael und seine Frau, die Sängerin Tailine überraschen mit Liedern aus ihrer Heimat. Beide stammen aus Brasília und leben und arbeiten seit acht Monaten mit ihrem kleinen Söhnchen in Pulsnitz.

Der Sonntag beginnt auf der Bühne um 10 Uhr zum Frühschoppen mit dem Blasorchester der Lessingstadt Kamenz. Um 14 Uhr werden die Dresdner Zwinger Singers auf der großen Wiese im hinteren Teil des Parks ein Konzert geben, mit dem die neue Skulptur der Künstlerin Rosemarie Stephan, die der Kunstfonds des Freistaates Sachsen zur Aufstellung geliehen hat, begrüßt wird (vgl. Artikel Seite 9) Die vier Sänger, die sich Dresdner Zwinger Singers nennen, haben sich vor 36 Jahren an der Spezialschule für Musik in Dresden zusammengefunden und pflegen die alte Tradition des Männerquartetts a cappella. Lassen wir uns einladen von vier Herren im Frack, die beruflich als Sänger, Musiktherapeut und Professor für „Alte Musik“ tätig sind. Um 15 Uhr geht es auf der Bühne im Schlosshof mit der Musikschule Fröhlich aus Großröhrsdorf unter Leitung von Kerstin Naumann mit einem einstündi-



25. & 26. Juni 2022

Pulsnitzer Schloss PARKFEST

SAMSTAG, 25. Juni 2022

Lateinamerikanischer Abend

16 Uhr bis 22 Uhr

16.00 Samba Universo Dresden

17.30 Tanz- und Theaterwerkstatt Pulsnitz

19.00 Tailine & Rafael - Brasilianische Klänge

20.00 60plusBande

// Mitmachangebot der Royal Rangers Pulsnitz

SONNTAG, 26. Juni 2022

Familientag

10 Uhr bis 19 Uhr

10.00 Blasorchester der Lessingstadt Kamenz

11.00 Evangelisches Kinderhaus Schatzinsel

11.30 Blasorchester der Lessingstadt Kamenz

14.00 Dresdner Zwinger Singers

15.00 Musikschule Fröhlich Großröhrsdorf

17.00 Müllermugge

// Bastelangebot // Pfefferkuchen verzieren
// Ponyreiten // Einweihung der Plastik von Rosemarie Stephan im Schlosspark u.v.m.

gen Konzert weiter und auch die Kinder des Kinderhauses Schatzinsel in Pulsnitz werden sich in das Programm einbringen. Ab 17 Uhr spielt dann Müllermugge auf, bis das 1. Schlossparkfest gegen 19 Uhr ausklingt.

Für beide Tage sind außerdem ein fein ausgesuchtes Markttreiben, Stände von Pulsnitzer Händlern, Naturprodukte und das Pfefferkuchenverzieren für Kinder und alle Interessenten eingeplant. An beiden Tagen des 1. Pulsnitzer Schlossparkfestes wird selbstverständlich für

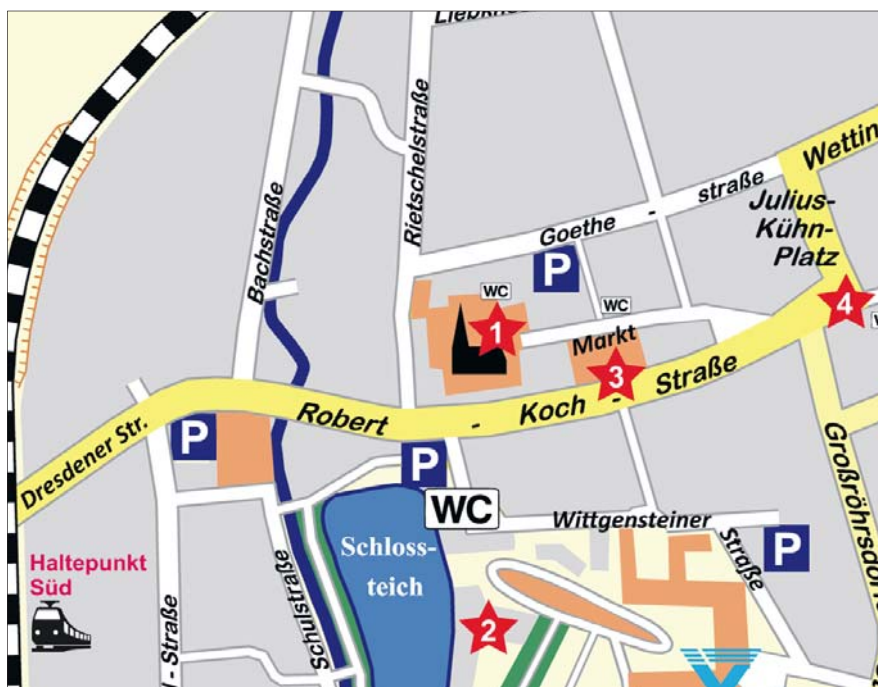
ein vielfältiges kulinarisches Angebot gesorgt sein. Von Backfisch, Pommes, Bratwurst über Hähnchenspieße und Brotsalat bis hin zu Eis, alkoholfreien Getränken und Bier vom Fass und vieles mehr wird dabei sein. Die RoyalRangers aus Pulsnitz werden ab Freitag ihr Camp im Schlosspark aufschlagen.

Die Organisatoren danken ganz herzlich den Sponsoren: Auto Gersdorf Pulsnitz, Autoservice Schütze GmbH Großröhrsdorf, Dr. Gabriel Bernhard Wähler Haselbachtal, Entstaubungsge-

räte Pulsnitz GmbH, Georg Gräfe Pulsnitzer Pfefferkuchen GmbH & Co. KG, Karsten Braune Pulsnitz, MEDITECH Sachsen GmbH, Pfefferkücherei E. C. Groschky, Richter Bauelemente GmbH, Richter Dienstleistung Pulsnitz, Richter Gebäudereinigung GmbH und Co. KG, Sachsenenergie AG Dresden, Sachsenmilch Leppersdorf GmbH, Schlüsseldienst Wolfgang Werner, Volksbank Dresden-Bautzen eG.

Sabine Schubert
Ernst-Rietschel-Kulturring e.V.

„Fête de la Musique“ am 21. Juni 2022 in Pulsnitz



Jedes Jahr zum Sommeranfang am 21. Juni erklingt das Fest der Musik – the Worldwide Music Day. Was 1982 mit einer guten Idee, ein paar Stromanschlüssen und viel musikalischem Idealismus in Paris begann, hat sich längst zu einem globalen und populären Ereignis entwickelt. Zur dritten Auflage des Musikfestes bietet Pulsnitz seinen Bürgern und Gästen musikalische Unterhaltung an insgesamt vier Innenstadtstandorten:

In und vor der Stadtkirche St. Nicolai (1); in der Gartenhaus-Lounge der VAMED Schlossklinik (2), auf dem Markt (3) und auf dem Julius-Kühn-Platz bzw. am Harlekin (4). Beginn ist ab 16.45 Uhr, der Eintritt ist auf dem gesamten Veranstaltungsgelände frei. Speisen und Getränke werden an den jeweiligen Bühnenstandorten angeboten. Als öffentliche Parkplätze stehen zum Beispiel der Schützenhausplatz an der Dr.-Wilhelm-Külz-Str., der Parkplatz an der Kante (August-Bebel-Str./Dresdener Str.) oder an der Wittgensteiner Straße zur Verfügung.

Vorläufiges Programm der Fête de la Musique in Pulsnitz (www.fete-de-la-musique-pulsnitz.de)

Zentraler Beginn: 16.45 Uhr Eröffnung durch den Posaunenchor vom Kirchturm

Standort 1: Stadtkirche St. Nicolai

17.00 Uhr Tanz- und Theaterwerkstatt auf Freifläche vor Kirche

17.30 Uhr Marlene Götz

18.00 Uhr Orgelführung mit musikalischer Untermauerung

19.00 Uhr Gemischter Chor Pulsnitz e.V.

19.30 Uhr Fischbacher Ensemble

20.00 Uhr Rödertaler Stubenmusi

20.30 Uhr FAM - Musik - Akkordeon auf Freifläche vor Kirche

21.00 Uhr Summertime-Evergreens mit Kantor Markus Mütze

Standort 2: Gartenhaus-Lounge (Gartenhaus VAMED Schlossklinik)

mit DJ und Cocktail-Ecke

18.00 bis 22.00 Uhr



DJ Nikolaus powert by Kulturprojekt Rödertal e.V.

Standort 3: Markt

17.15 Uhr Regent

18.15 Uhr Doval & Friends

19.15 Uhr Linda Wippich

20.00 Uhr Falout

21.00 Uhr The Müllers

Standort 4: Julius-Kühn-Platz / Harlekin

17.00 Uhr Tanzgruppe Spielmannszug Pulsnitz

18.00 bis 22.00 Uhr Edgar & Marie

19.30 Uhr Zeitlos (im Innenhof)

Dr. Michael Eckardt

Im Innenteil lesen Sie zu den Themen auf Seite

2 Wahlhelfer für den 12. Juni gesucht

4 Wahlbekanntmachung 12. Juni

4 Öffentliche Mahnung der Stadtverwaltung

5 Städtische Stellenausschreibungen

7 Sommer Open Air in der Walke



Bürgermeisterkolumne

Liebe Bürgerinnen und Bürger, der erste Haushalt der neuen Kämmerin Frau Hinz ist beschlossen. Und damit der erste Doppelhaushalt, der für die Stadt aufgestellt wurde.

Ersteres ist von vielen Vorarbeiten geprägt, denn jeder Kämmerer hat seinen eigenen Stil. Die Systeme mussten darauf eingestellt werden und die Kollegen sich innerlich umstellen. Auch unsere Verwaltungsgemeinschaft hatten wir im Blick, als wir in den Tiefen der Buchführung der fünf Kommunen weiter vereinfachten. Hier machte sich stark der Generationenwechsel bemerkbar: Nachvollziehbar erfolgte nach Gründung der Verwaltungsgemeinschaft sehr behutsam die Angleichung: Die Kämmerer der Orte wurden mit in die Pulsnitzer Verwaltung integriert und hatten in Frau Füssel plötzlich eine Vorgesetzte im Finanzbereich. Natürlich lag der Fokus zunächst in der Inangasetzung des Alltags. Erst im Verlauf der Jahre konnte auch die inhaltliche Annäherung erfolgen. Innerhalb kurzer Zeit bis vergangenes Jahr fand der Altersumbruch statt. Die letzte verbliebene Haushaltsmitarbeiterin aus den Anfangsjahren trägt nun das historische Wissen. Frau Hinz ging zur Aufstellung ihres ersten eigenen Haushaltes für Pulsnitz (nach Ohorn und Steina) den letzten noch erforderlichen großen Schritt und stellte bis ins Detail auf Vereinheitlichung der Konten und Produkte um, änderte in der Folge Abläufe und Planungsprozess.

Es ist auch der erste Doppelhaushalt. Wer Jahr für Jahr fünf Haushalte aufstellen muss und dazwischen bewirtschaftet, fünf Halbjahresberichte und fünf Jahresabschlüsse vorlegt, dem fehlt Zeit für Außerplanmäßiges, was reichlich und meist mit zu kurzen Fristen vom Gesetzgeber oder anderen zu uns hereingespielt wird. Als Pilot für die Verwaltungsgemeinschaft hat nun Pulsnitz den ersten Doppelhaushalt aufgestellt – die anderen Kommunen werden die Entwicklung interessiert verfolgen und für sich entsprechende Überlegungen durchführen. Zusammen mit der erreichten Vereinheitlichungstiefe sind wir besser für die Zukunft und ihre Anforderungen aufgestellt.

Der Preis der vielen Vorarbeiten, verstärkt durch mehrwöchige Corona-Ausfälle wichtiger Planungsbeteiligten: Erst im Februar konnte dem Stadtrat der neue Doppelhaushalt vorgestellt werden. Dafür aber so aufbereitet und präsentiert, dass es Applaus der Stadträte gab.

Nun begann die Zeit der Beratungen: Die Kämmerin stand zur Verfügung, es folgte eine Klausur im März. In der Aprilsitzung, wiederum öffentlich, weitere Diskussionen über entscheidende Positionen des Haushaltsansatzes. Zur Auslage kam somit ein Entwurf, in den sich alle Stadträte mit ihren Vorstellungen einbringen konnten und der einen Grundkonsens für die Schwerpunkte und Haushaltspositionen enthielt.

Warum schreibe ich das hier: Das Gesetz selbst sagt, dass die Bürgermeisterin den Haushalt einbringt und dieser Entwurf ausgelegt wird. Daraus ergibt sich die Haushaltssatzung, die in der folgenden Sitzung beraten und beschlossen wird. Das ist die dürre Regelung im Gesetz. Mit elf Anträgen zwei Tage vor der beschließenden Sitzung brachte die AfD wesentliche Änderungen zum Haushalt ein. Angefangen von dem Antrag auf einen nur einjährigen Haushalt bis hin zu weitreichenden inhaltlichen Änderungen. Kritisiert wurde die lange Phase der Abstimmungen im Vorfeld. Das Gesetz gilt für Millionenstädte genauso wie für uns. Unser Verfahren ist pragmatisch und auf einen im Konsens der wesentlichen Ziele erstellten Haushalt ausgerichtet. In einer kleinen Stadt mit gemeinsamem Gestaltungswillen ist das möglich, wir reden vorher miteinander und ich versuche einen Haushalt vorzulegen, der den Anforderungen der verschiedenen Vertreter von vornherein Rechnung trägt. Großstadtverhältnisse mit Stadtratsfraktionen, die sich auf den im stillen Kämmerlein aufgestellten Haushalt stützen, möchte ich für Pulsnitz vermeiden. Dass ich mit diesem Ansinnen nun in der Kritik der Grünen und der AfD stehe, ist der Preis für diese/meine auf Konsens ausgerichtete Haushaltserstellung, den zu zahlen ich gerne bereit bin.

Ihre Barbara Lücke

Beschlüsse des außerplanmäßigen Stadtrates vom 5.5.2022

Antrag der Stadträte Dr. Hannawald, Förster, Längert und Kirchhübel vom 25.4.2022: „Abschluss eines Nutzungsvertrages mit dem Jugendtreff Pulsnitz, die Übernahme der Trägerschaft und Abwicklung der Um- und Ausbaumaßnahmen durch die Stadt Pulsnitz sowie über die Erstellung eines Nutzungskonzeptes zum Gebäudekomplex Goethestraße 26/28 als Vereinshaus“ sowie Änderungsantrag des Stadtrates Herr Rogowski
Antrag Nr. PU-A/2022/0001
Folgender Punkt wurde mehrheitlich abgelehnt:

1. Der Stadtrat missbilligt die Untätigkeit von Bürgermeisterin und Verwaltung beim Abschluss eines Nutzungsvertrages mit dem Jugendtreff sowie die Falschinformation durch Hauptamts- und Bauamtsleiter über den angeblichen Verkauf des Gebäudekomplexes Goethestraße 26/28.

Folgende Punkte wurden mehrheitlich angenommen:

2. Der im Eigentum der Stadt befindliche Gebäudekomplex Goethestraße 26/28 und Rietschelstraße 22A (Flurstücke 45/9 und 45/11) wird nicht verkauft, sondern verbleibt im Eigentum der Stadt Pulsnitz (ausgenommen hiervon ist ein Verkauf an die SWG mbH – also Verbleib der Immobilie im mittelbaren Eigentum der Stadt, sofern dadurch die Förderfähigkeit erhalten bleibt).

3. Die bisher durch den Jugendtreff Pulsnitz genutzten Räume und Außenanlagen werden diesem weiterhin zur Nutzung zur Verfügung gestellt. Eine Nutzungsvereinbarung mit dem Jugendtreff ist durch die Stadt mit einem noch zu gründenden Verein (wie von Jugendclub für den 6.5.2022 avisiert) bis zum 12.5.2022 dem Stadtrat vorzulegen.

4. Die Stadt Pulsnitz unterstützt das Engagement der Jugendlichen des Jugendtreff Pulsnitz zur Verbesserung der baulichen Situation und übernimmt die Abwicklung der Um- und Ausbaumaßnahmen.

5. Für die Nutzung des baulich eng verbundenen Gebäudekomplexes Rietschelstraße 22A und Goethestraße 26/28 stellt die Verwaltung bis zum 31.12.2022 einen Vorschlag zu einem Nutzungskonzept als Vereinshaus (und ggf. Teilvermietimmobilie). Hierzu sind Vertreter interessierter Pulsnitzer Vereine hinzu zu ziehen. Aus dem Kreis des Stadtrates sind bis zum 12.5.2022 drei Stadträte/innen zu benennen, die die Vorschlagsstellung zum Nutzungskonzept begleiten.

6. Der Jugendtreff Pulsnitz hat in den letzten Jahren im Innenstadtbereich eine hervorragende Jugend- und Jugendsozialarbeit geleistet. Er ist jedoch nicht die einzige Institution der offenen Jugendarbeit (exemplarisch/stv. seien der ältere Jugendclub Oberlichtenau e. V., die Pfadfinder in Pulsnitz und andere Vereine genannt). Es kann/darf nicht zur evtl. anzunehmenden dauerhaften Bevorteilung eines (auch erst noch zu gründenden) Vereins kommen. Deshalb ist federführend durch die Stadt und ehrenamtlich tätige Stadträte, gemeinsam mit Vertretern der zutreffenden Vereine und des Netzwerkes, eine Satzung, im Sinne eines Leitfadens „Kinder- und Jugendförderung in Pulsnitz“ (idealerweise mit den umliegenden Gemeinden der VG und darüber hinaus) bis zum 28.2.2023 zu erstellen.

Beschlüsse des Stadtrates vom 12.5.2022

Haushaltssatzung der Stadt Pulsnitz für die Haushaltsjahre 2022/2023

Beschluss Nr. PU-B/2022/0048

Der Stadtrat beschließt die Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2022/2023 gemäß Anlage 1. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Polizeiverordnung der Verwaltungsgemeinschaft Pulsnitz

Beschluss Nr. PU-B/2022/0047

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt die in Anlage 1 beigefügte Polizeiverordnung für die Verwaltungsgemeinschaft Pulsnitz gegen umweltschädliches Verhalten und Lärmbelästigung, zum Schutz vor öffentlichen Beeinträchtigungen sowie über das Anbringen von Hausnummern.

Berichtigung des Straßenbestandsverzeichnisses der Stadt Pulsnitz gemäß § 54 Abs. 1 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG)

Beschluss Nr. PU-B/2022/0029

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt, für folgende im Straßenbestandsverzeichnis der Stadt Pulsnitz eingetragene Straßen:

Meißner Weg – OS 5 (Friedersdorf)
An der Mittelmühle – OS 10 (Pulsnitz)
Nordstraße – OS 6 (Pulsnitz)
die Eintragungen in den dafür angelegten Bestandsblättern gemäß § 54 Abs. 1 SächsStrG zu berichtigen und das Bestandsverzeichnis durch die neu angelegten Bestandsblätter (Anlagen 1 - 4) fortzuschreiben.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Berichtigung der Eintragungen durch Erlass der Verfügungen und Anlegung der neuen Bestandsblätter zu veranlassen sowie die Berichtigung der Eintragungen öffentlich bekannt zu machen.

Nachträgliche Eintragung von öffentlichen Straßen in das Straßenbestandsverzeichnis der Stadt Pulsnitz gemäß § 54 Abs. 1 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG)

Beschluss Nr. PU-B/2022/0030

1. Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt, die nachgenannte Straße: Am Schlosspark – GVS 1 (Oberlichtenau)

als Gemeindeverbindungsstraße in das Straßenbestandsverzeichnis der Stadt Pulsnitz gemäß § 54 Abs. 1 SächsStrG aufzunehmen und als Straßenbaulastträger die Stadt Pulsnitz zu bestimmen. Erforderliche Widmungsbeschränkungen werden gemäß dem für diese Straße angelegten und diesem Beschluss angefügten Bestandsblatt-Entwurf (Anlage 1) bestimmt. Der Umfang der Widmung ist ebenfalls dem Bestandsblatt-Entwurf zu entnehmen.

2. Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt, die nachgenannten Straßen: Keulenbergstraße – OS 39 (Oberlichtenau)

An der Walke – OS 61 (Pulsnitz)
Bachstraße Abzweig – OS 64 (Pulsnitz)
Am Trebeteich – OS 65 (Pulsnitz)

als Ortsstraßen in das Straßenbestandsverzeichnis der Stadt Pulsnitz gemäß § 54 Abs. 1 SächsStrG aufzunehmen und als Straßenbaulastträger die Stadt Pulsnitz zu bestimmen. Erforderliche Widmungsbeschränkungen werden gemäß dem für jede Straße angelegten und diesem Beschluss angefügten Bestandsblatt-Entwurf (Anlagen 2 - 5) bestimmt. Der Umfang der Widmung ist ebenfalls den Bestandsblatt-Entwürfen zu entnehmen.

3. Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt, die nachgenannten Straßen: Anliegerweg An der Walke – BÖW 106 (Pulsnitz)

Gehweg Bahnweg 2 – BÖW 107 (Pulsnitz)

Gehweg Bahnweg 1 – BÖW 108 (Pulsnitz)

Gehweg Am Schlossteich Teil 1 – BÖW 109 (Pulsnitz)

Gehweg Am Schlossteich Teil 2 – BÖW 110 (Pulsnitz)

Gehweg Am Schlossteich Teil 3 – BÖW 111 (Pulsnitz)

Gehweg Im Schlosspark – BÖW 112 (Pulsnitz)

Gehweg An der Schlossmauer – BÖW 113 (Pulsnitz)

Geh- und Radweg Zum Schützenplan – BÖW 114 (Pulsnitz)

Gehweg Am Siegesbach – BÖW 115 (Pulsnitz)

als beschränkt-öffentliche Wege in das Straßenbestandsverzeichnis der Stadt Pulsnitz gemäß § 54 Abs. 1 SächsStrG aufzunehmen und als Straßenbaulastträger die Stadt Pulsnitz zu bestimmen. Erforderliche Widmungsbeschränkungen werden gemäß dem für jede Straße angelegten und diesem Beschluss angefügten Bestandsblatt-Entwurf (Anlagen 6 - 16) bestimmt. Der Umfang der Widmung ist ebenfalls den Bestandsblatt-Entwürfen zu entnehmen.

4. Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt, die nachgenannte Straße:

Feldweg Königsbrücker Straße – ÖFW 1 (Pulsnitz)

als öffentlichen Feld- und Waldweg in das Straßenbestandsverzeichnis der Stadt Pulsnitz gemäß § 54 Abs. 1 SächsStrG aufzunehmen und als Straßenbaulastträger die Stadt Pulsnitz zu bestimmen. Erforderliche Widmungsbeschränkungen werden gemäß dem für diese Straße angelegten und diesem Beschluss angefügten Bestandsblatt-Entwurf (Anlage 17) bestimmt. Der Umfang der Widmung ist ebenfalls dem Bestandsblatt-Entwurf zu entnehmen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Eintragung der vorgenannten Straßen in das Straßenbestandsverzeichnis durch Erlass der Verfügungen und Anlegung der Bestandsblätter zu veranlassen sowie die Eintragungen öffentlich bekannt zu machen.

Widmung von Straßen nach § 6 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG)
Beschluss Nr. PU-B/2022/0046

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt, die folgenden Straßen nach § 6 SächsStrG mit den nachgenannten Bestimmungen für den öffentlichen Verkehr zu widmen.

I. Als Ortsstraßen werden gewidmet:

1. Am Mühlgraben (Friedersdorf) – OS 17 (Anlage 1) von: Knotennr. 3073016, zugleich westliche Grenze Flurstück Nr. 67, Gemarkung Friedersdorf MS bis: Knotennr. 3073015, zugleich Mittelstraße OS 6, Länge: 0,067 km
betroffene Flurstücke: Gemarkung Friedersdorf MS: T.v. 67, T.v. 74/1, T.v. 75/1; Gemarkung Friedersdorf OS: T.v. 79/2, T.v. 89/1, T.v. 90/1

Widmungsbeschränkung: keine
2. Am Eierberg – OS 66 (Anlage 2) von: Knotennr. 3070064, zugleich südliche Grenze des Flurstücks 167/13, Gemarkung Pulsnitz OS bis: Knotennr. 3070045, zugleich am Eierberg OS 56 Länge: 0,081 km, betroffene Flurstücke: Gemarkung Pulsnitz MS: T.v. 167/13, T.v. 205/7, Widmungsbeschränkung: keine

3. Meißner Gässchen – OS 67 (Anlage 3) von: Knotennr. 3070022, zugleich Bachstraße OS 11 bis: Knotennr. 3070021, zugleich Rietschelstraße OS 18, Länge: 0,106 km, betroffene Flurstücke: Gemarkung Pulsnitz MS: T.v. 132/1, T.v. 256/1; Gemarkung Pulsnitz OS: T.v. 351
Widmungsbeschränkung: Verbot für Kraftfahrzeuge, Anlieger frei

4. Dr.-Wilhelm-Külz-Straße Abzweig 1 – OS 68 (Anlage 4) von: Knotennr. 3171012, zugleich Dr.-Wilhelm-Külz-Straße K 9242 bis: Knotennr. 3171036, zugleich Obersteinaer Weg OS 52

Länge: 0,187 km, betroffene Flurstücke: Gemarkung Pulsnitz OS: T.v. 531/1, T.v. 531/10, T.v. 531/11, T.v. 1351/3, T.v. 1351/16, Widmungsbeschränkung: keine

5. Dr.-Wilhelm-Külz-Straße Abzweig 2 – OS 69 (Anlage 5) von: Knotennr. 3171005, zugleich Dr.-Wilhelm-Külz-Straße K 9242 bis: Ausbauende Straße, zugleich Grundstückszufahrt Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 94, Länge: 0,045 km

betroffene Flurstücke: Gemarkung Pulsnitz OS: T.v. 533/5, T.v. 1352
Widmungsbeschränkung: keine

6. Polzenberg Teil 2 – OS 70 (Anlage 6) von: Knotennr. 3170087, zugleich Großröhrender Straße K 9244 bis: Knotennr. 3170014, zugleich Polzenberg OS 39

Länge: 0,096 km, betroffene Flurstücke: Gemarkung Pulsnitz OS: T.v. 251/17, T.v. 343/1, T.v. 343/5

Widmungsbeschränkung: Verbot für Kraftfahrzeuge, Anliegerverkehr frei

7. Am Bahnhof Abzweig Haltestellen – OS 71 (Anlage 7) von: Straße Am Bahnhof OS 9 bis: Straße Am Bahnhof OS 9

Länge: 0,120 km, betroffene Flurstücke: Gemarkung Pulsnitz OS, T.v. 1357/16, T.v. 1357/17, T.v. 1357/20, Widmungsbeschränkung: keine

II. Als beschränkt-öffentliche Wege werden gewidmet:

8. Gehweg Kurze Gasse – BÖW 117 (Anlage 8) von: Knotennr. 3170021, zugleich Kurze Gasse OS 20 bis: Knotennr. 3170005, zugleich Goethestraße OS 19

Länge: 0,067 km, betroffene Flurstücke: Gemarkung Pulsnitz OS: 74a

Widmungsbeschränkung: nur Fußgänger

9. Gehweg Wittgensteiner Straße – BÖW 118 (Anlage 9) von: Knotennr. 3170017, zugleich Wittgensteiner Straße OS 40 bis: Knotennr. 3170020, zugleich Robert-Koch-Straße S 56, Länge: 0,087 km

betroffene Flurstücke: Gemarkung Pulsnitz OS: T.v. 104/26, T.v. 121, 349/3
Widmungsbeschränkung: nur Fußgänger und Anliegerverkehr

10. Gehweg Kastanienweg Teil 1 – BÖW 119 (Anlage 10) von: Knotennr. 3170086, zugleich Großröhrender Straße K 9242 bis: Knotennr. 3170050, zugleich Kastanienweg OS 55

Länge: 0,026 km, betroffene Flurstücke: Gemarkung Pulsnitz OS: T.v. 1488/19
Widmungsbeschränkung: nur Fußgänger

11. Gehweg Kastanienweg Teil 2 – BÖW 120 (Anlage 11) von: Knotennr. 3170004, zugleich Kastanienweg OS 55 bis: Knotennr. 3169022, zugleich Kastanienweg OS 55, Länge: 0,094 km, betroffene Flurstücke: Gemarkung Pulsnitz OS: 1487/87, 1487/88, T.v. 1487/108

Widmungsbeschränkung: nur Fußgänger

12. Gehweg Kastanienweg Teil 3 – BÖW 121 (Anlage 12) von: Knotennr. 3169010, zugleich Zur Hufe OS 54 bis: Knotennr. 3169024, zugleich Kastanienweg OS 55, Länge: 0,036 km, betroffene Flurstücke: Gemarkung Pulsnitz OS: T.v. 1487/108

Widmungsbeschränkung: nur Fußgänger

13. Gehweg Kastanienweg Teil 4 – BÖW 122 (Anlage 13) von: Knotennr. 3170001, zugleich Kastanienweg OS 55 bis: Knotennr. 3170076, zugleich Waldstraße K 9244, Länge: 0,055 km, betroffene Flurstücke: Gemarkung Pulsnitz OS: T.v. 1343/6, T.v. 1487/108, T.v. 1487/112

Widmungsbeschränkung: nur Fußgänger

14. Gehweg Rentnergässchen – BÖW 123 (Anlage 14) von: Knotennr. 3170007, zugleich Hempelstraße OS 38 bis: Knotennr. 3170064, zugleich Grüne Straße K 9242, Länge: 0,025 km, betroffene Flurstücke: Gemarkung Pulsnitz OS: T.v. 230/3, T.v. 241, T.v. 247, T.v. 249, T.v. 280/3, T.v. 340, T.v. 341/4

Widmungsbeschränkung: nur Fußgänger und Anliegerverkehr

15. Gehweg Am Bahnhof – BÖW 124 (Anlage 15) von: Zugang zum Bahnsteig südlich Bahnhofgebäude, zugleich westliche Grenze Flurstück 1357/17, Gemarkung Pulsnitz OS bis: Straße Am Bahnhof OS 9, Länge: 0,025 km

betroffene Flurstücke: Gemarkung Pulsnitz OS, T.v. 1357/16, T.v. 1357/17
Widmungsbeschränkung: nur Fußgänger III. Als öffentliche Feld- und Waldwege werden gewidmet:

16. Feldweg Bachstraße – ÖFW 2 (Anlage 16) von: Knotennr. 3071012, zugleich Bachstraße OS 11 bis: Knotennr. 3071018, zugleich Parkplatz Kleingartenanlage, Länge: 0,302 km, betroffene Flurstücke: Gemarkung Pulsnitz MS: T.v. 135/20

Widmungsbeschränkung: keine

Die Verwaltung wird beauftragt, den Vollzug des Beschlusses durch Erlass der Widmungsverfügungen sowie die anschließende Eintragung der Straßen in das Straßenbestandsverzeichnis durch Erlass der Eintragungsverfügungen und Anlegung der Bestandsblätter zu veranlassen.

Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses über die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 „Obersteinaer Weg“ vom 09.07.2018

Beschluss Nr. PU-B/2022/0033

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses über die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 „Obersteinaer Weg“ vom 9.7.2018.

Beschlüsse Technischer Ausschuss vom 3.5.2022

Der Technische Ausschuss beschließt, das Einvernehmen für die Bauanträge nach § 36 BauGB zu erteilen für:

Beschluss Nr. PU-B/2022/0042

Bauantrag zur Sanierung und Modernisierung eines bestehenden Mehrfamilienhauses mit Anbau einer neuen Balkonanlage, Grundstück: Siegesbergstraße 2, Flurstück 1243b, Gemarkung Pulsnitz OS

Beschluss Nr. PU-B/2022/0043

Bauantrag Neubau eines Garagengebäudes und Abbruch der bestehenden Garage, Grundstück: Am Mühlgraben, Flurstücke 36/3, 169/2, Gemarkung Friedersdorf MS

Der Technische Ausschuss beschließt, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB für das o.g. Vorhaben unter der Voraussetzung zu erteilen, dass die Anforderungen an den Hochwasserschutz eingehalten werden.

Beschluss Nr. PU-B/2022/0044

Bauantrag Sanierung eines Wohnhauses und Umbau eines Nebengebäudes zum Einfamilienhaus, Grundstück: Brückenweg 9, Flurstück 111, Gemarkung Pulsnitz MS

Der Technische Ausschuss beschließt, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB für das o.g. Vorhaben unter der Voraussetzung zu erteilen, dass die Anforderungen an den Hochwasserschutz sowie die Bestimmungen der Stellplatzabläsesatzung der Stadt Pulsnitz eingehalten werden.

Beschluss Nr. PU-B/2022/0045

Bauantrag zum Austausch von Werbeelementen, Grundstück: Kamenzer Straße 34, Flurstücke 208/4, 413/5, Gemarkung Friedersdorf OS

Wahlhelfer gesucht

Am 12. Juni 2022 findet im Landkreis Bautzen die erste Runde zur Wahl des Landrates statt. Jeder Wahlberechtigte kann diese Aufgabe übernehmen. Die Tätigkeit wird mit einem Erfrischungsgeld honoriert. Bei Interesse melden Sie sich bitte in der Stadtverwaltung Pulsnitz, Telefon: 03 59 55/861-104 oder per E-Mail: wahlen@pulsnitz.de. PA

**Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Pulsnitz zur nachträglichen Eintragung von vergessenen öffentlichen Straßen in das Straßenbestandsverzeichnis der Gemeindestraßen (hier: Gemeindeverbindungsstraßen)**

Nach der Änderung des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) vom 20.8.2019, welche am 13.12.2019 in Kraft getreten ist, ist die nachträgliche Eintragung von vergessenen öffentlichen Straßen durch ein Eintragungsverfahren nach § 54 Abs. 1 SächsStrG nur noch bis zum 31.12.2022 möglich.

Auf Grund des Beschlusses des Stadtrates der Stadt Pulsnitz vom 12.5.2022 hat die Stadt Pulsnitz mit Eintragungsverfügung vom 16.5.2022 verfügt, die folgende Straße nachträglich in das Straßenbestandsverzeichnis der Gemeindestraßen (hier: Gemeindeverbindungsstraßen) der Stadt Pulsnitz einzutragen:

- Oberlichtenau Nr. GVS 1 – „**Am Schlosspark (Oberlichtenau)**“ von Knotennr. 2973066, zugleich Gemarkungsgrenze Friedersdorf MS bis Knotennr. 2974066, zugleich Ortseingang Oberlichtenau

Alle Einzelheiten (z.B. Bezeichnung der Straße, Beschreibung von Anfangs- und/oder Endpunkt, Angaben zu betroffenen Flurstücken, Straßenlänge, Angaben zu Straßenabschnitten und/oder der Widmungsbeschränkungen) ergeben sich aus dem neu angelegten Bestandsblatt in der Anlage zur Eintragungsverfügung und aus der dazugehörigen Karte.

Die Eintragungsverfügung mit dem Bestandsblatt und der dazugehörigen Karte liegen in der Zeit vom 13.6.2022 bis 13.12.2022 in der Stadtverwaltung Pulsnitz, Goethestraße 28, 01896 Pulsnitz im Bauamt Zimmer 2.2 während der Sprechzeiten zur Einsicht aus. Sie werden in dieser Zeit auch auf der Internetseite der Stadt Pulsnitz www.pulsnitz.de eingestellt. Bekannte betroffene Eigentümer und dinglich zur Nutzung der Straßengrundstücke Berechtigte werden gegen Zustellnachweis über die Änderung unterrichtet.

Muss die Stadtverwaltung während der Zeit der Einsichtnahme aufgrund der Corona-Pandemie für den Besucherverkehr geschlossen bleiben, ist zur Einsichtnahme eine vorherige Terminvereinbarung unter der Tel.-Nr. 03 59 55/86 13 31 oder per E-Mail an bauamt@pulsnitz.de möglich. Bitte beachten Sie die zum Zeitpunkt der Einsichtnahme geltenden Hygiene- und Zutrittsbestimmungen.

Die Eintragungsverfügung gilt mit Ablauf von 6 Monaten ab der öffentlichen Bekanntmachung gegenüber der Allgemeinheit als bekanntgegeben. Für die Beteiligten, denen die Eintragungsverfügung in anderer Weise, z.B. mittels Postzustellungsurkunde, Empfangsbekanntnis oder durch eingeschriebenen Brief zugestellt wurde, gilt dagegen die Bekanntgabe mit der Zustellung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Eintragungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Pulsnitz, Goethestraße 28, 01896 Pulsnitz einzulegen.

Pulsnitz, den 17.5.2022

Barbara Lüke, Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Pulsnitz zur nachträglichen Eintragung von vergessenen öffentlichen Straßen in das Straßenbestandsverzeichnis der Gemeindestraßen (hier: Ortsstraßen)

Nach der Änderung des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) vom 20.8.2019, welche am 13.12.2019 in Kraft getreten ist, ist die nachträgliche Eintragung von vergessenen öffentlichen Straßen durch ein Eintragungsverfahren nach § 54 Abs. 1 SächsStrG nur noch bis zum 31.12.2022 möglich.

Auf Grund des Beschlusses des Stadtrates der Stadt Pulsnitz vom 12.5.2022 hat die Stadt Pulsnitz mit Eintragungsverfügung vom 16.5.2022 verfügt, die folgenden Straßen nachträglich in das Straßenbestandsverzeichnis der Gemeindestraßen (hier: Ortsstraßen) der Stadt Pulsnitz einzutragen:

- Oberlichtenau Nr. OS 39 – „**Keulenbergsstraße (Oberlichtenau)**“ von Knotennr. 2875002, zugleich Keulenbergsstraße OS 28 bis Knotennr. 2775011, am Tor zum Grundstück Keulenberg 1, Flurstück Nr. 76

- Pulsnitz Nr. OS 61 – „**An der Walke (Pulsnitz)**“ von Knotennr. 3171019, zugleich Abzweig An der Schäferei bis Knotennr. 3171020, zugleich Kamenzer Straße S 95

- Pulsnitz Nr. OS 62 – „**An der Mit-**

termühle Abzweig 2 (Pulsnitz)“ von Knotennr. 3071014, zugleich An der Mittelmühle 7a bis Knotennr. 3071004, zugleich An der Mittelmühle OS 10

- Pulsnitz Nr. OS 63 – „**An der Mittelmühle Abzweig 1 (Pulsnitz)**“ von Knotennr. 3071010, zugleich An der Mittelmühle 14 bis Knotennr. 3071006, zugleich An der Mittelmühle OS 10

- Pulsnitz Nr. OS 64 – „**Bachstraße Abzweig (Pulsnitz)**“ von Knotennr. 3070025, zugleich Bachstraße OS 11 bis Knotennr. 3070105, zugleich Einfahrt Betriebsgelände Fa. Hauffe

- Pulsnitz Nr. OS 65 – „**Am Trebeteich (Pulsnitz)**“ von Knotennr. 3172009, zugleich Kamenzer Straße S 95 bis Knotennr. 3172007, zugleich Am Trebeteich Alle Einzelheiten (z.B. Bezeichnung der Straße, Beschreibung von Anfangs- und/oder Endpunkt, Angaben zu betroffenen Flurstücken, Straßenlänge, Angaben zu Straßenabschnitten und/oder der Widmungsbeschränkungen) ergeben sich aus den neu angelegten Bestandsblättern in der Anlage zur Eintragungsverfügung und aus den dazugehörigen Karten.

Die Eintragungsverfügung mit den Bestandsblättern und den dazugehörigen Karten liegen in der Zeit vom 13.6.2022 bis 13.12.2022 in der Stadtverwaltung Pulsnitz, Goethestraße 28, 01896 Pulsnitz im Bauamt Zimmer 2.2 während der Sprechzeiten zur Einsicht aus. Sie werden in dieser Zeit auch auf der Internetseite der Stadt Pulsnitz www.pulsnitz.de eingestellt. Bekannte betroffene Eigentümer und dinglich zur Nutzung der Straßengrundstücke Berechtigte werden gegen Zustellnachweis über die Änderung unterrichtet.

Muss die Stadtverwaltung während der Zeit der Einsichtnahme aufgrund der Corona-Pandemie für den Besucherverkehr geschlossen bleiben, ist zur Einsichtnahme eine vorherige Terminvereinbarung unter der Tel.-Nr. 03 59 55/86 13 31 oder per E-Mail an bauamt@pulsnitz.de möglich. Bitte beachten Sie die zum Zeitpunkt der Einsichtnahme geltenden Hygiene- und Zutrittsbestimmungen.

Die Eintragungsverfügung gilt mit Ablauf von 6 Monaten ab der öffentlichen Bekanntmachung gegenüber der Allgemeinheit als bekanntgegeben. Für die Beteiligten, denen die Eintragungsverfügung in anderer Weise, z.B. mittels Postzustellungsurkunde, Empfangsbekanntnis oder durch eingeschriebenen Brief zugestellt wurde, gilt dagegen die Bekanntgabe mit der Zustellung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Eintragungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Pulsnitz, Goethestraße 28, 01896 Pulsnitz einzulegen.

Pulsnitz, den 17.5.2022

Barbara Lüke, Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Pulsnitz zur Berichtigung des Straßenbestandsverzeichnisses der Gemeindestraßen (hier: Ortsstraßen)

Auf Grund des Beschlusses des Stadtrates der Stadt Pulsnitz vom 12.5.2022 hat die Stadt Pulsnitz mit Eintragungsverfügung vom 16.5.2022 verfügt, für die folgenden Straßen weitere, bisher nicht im Straßenbestandsverzeichnis eingetragene Straßenabschnitte nachträglich gemäß § 54 Abs. 1 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG) in das Straßenbestandsverzeichnis der Gemeindestraßen (hier: Ortsstraßen) der Stadt Pulsnitz einzutragen sowie das Straßenbestandsverzeichnis für die folgenden Straßen gemäß § 4 Satz 7 SächsStrG i. V. m. § 3 Abs. 1 und § 5 Abs. 2 ff. der Straßenbestandsverzeichnisverordnung (StraBeVerzVO) zu berichtigen:

- Pulsnitz Nr. OS 5 – „**Meißner Weg (Friedersdorf)**“, von Knotennr. 3072008, zugleich Mittelstraße OS 6 bis Knotennr. 3072020, Einfahrt Grundstück Meißner Weg 11

- Pulsnitz Nr. OS 6 – „**Nordstraße (Pulsnitz)**“ von Knotennr. 3171029, zugleich Kamenzer Straße S 95 bis Knotennr. 3171015, zugleich Spittelweg OS 5

- Pulsnitz Nr. OS 10 – „**An der Mittelmühle (Pulsnitz)**“ von Knotennr. 3071007, zugleich Bachstraße OS 11 bis Knotennr. 3071005, zugleich Königsbrücker Straße S 104

- Oberlichtenau Nr. OS 25 – „**Gartenweg (Oberlichtenau)**“ von Knotennr. 2974036, zugleich Parkplatz Gartenanlage bis Knotennr. 3074001, zugleich Gartenweg OS 24

Mit der Berichtigung werden die Eintragungen in den oben bezeichneten Bestandsblättern an die tatsächlichen Verhältnisse und rechtlichen Anforderun-

gen angepasst. Die Einzelheiten der Verfügung (z. B. Änderungen der Bezeichnung der Straße, der Beschreibung von Anfangs- und/oder Endpunkt, der Angaben zu betroffenen Flurstücken, der Straßenlänge, der Angaben zu Straßenabschnitten und/oder der Widmungsbeschränkungen) ergeben sich aus den Entwürfen der geänderten Bestandsblätter in der Anlage zur Eintragungsverfügung.

Die Eintragungsverfügung und die für o.g. Straßen neu angelegten Bestandsblätter mit den dazugehörigen Karten sowie das Straßenbestandsverzeichnis der oben bezeichneten Straßenklasse liegen in der Zeit vom 13.6.2022 bis 13.12.2022 in der Stadtverwaltung Pulsnitz, Goethestraße 28, 01896 Pulsnitz im Bauamt Zimmer 2.2 während der Öffnungszeiten zur Einsicht aus. Sie werden in dieser Zeit auch auf der Internetseite der Stadt Pulsnitz www.pulsnitz.de eingestellt. Bekannte betroffene Eigentümer und dinglich zur Nutzung der Straßengrundstücke Berechtigte werden gegen Zustellnachweis über die Änderung unterrichtet.

Muss die Stadtverwaltung während der Zeit der Einsichtnahme aufgrund der Corona-Pandemie für den Besucherverkehr geschlossen bleiben, ist zur Einsichtnahme eine vorherige Terminvereinbarung unter der Tel.-Nr. 035955/861331 oder per E-Mail an bauamt@pulsnitz.de möglich. Bitte beachten Sie die zum Zeitpunkt der Einsichtnahme geltenden Hygiene- und Zutrittsbestimmungen.

Die Eintragungsverfügung gilt mit Ablauf von 6 Monaten ab der öffentlichen Bekanntmachung gegenüber der Allgemeinheit als bekanntgegeben. Für die Beteiligten, denen die Eintragungsverfügung in anderer Weise, z.B. mittels Postzustellungsurkunde, Empfangsbekanntnis oder durch eingeschriebenen Brief zugestellt wurde, gilt dagegen die Bekanntgabe mit der Zustellung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Eintragungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Pulsnitz, Goethestraße 28, 01896 Pulsnitz einzulegen.

Pulsnitz, den 17.5.2022

Barbara Lüke, Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Pulsnitz zur nachträglichen Eintragung von vergessenen öffentlichen Straßen in das Straßenbestandsverzeichnis der öffentlichen Feld- und Waldwege

Nach der Änderung des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) vom 20.8.2019, welche am 13.12.2019 in Kraft getreten ist, ist die nachträgliche Eintragung von vergessenen öffentlichen Straßen durch ein Eintragungsverfahren nach § 54 Abs. 1 SächsStrG nur noch bis zum 31.12.2022 möglich.

Auf Grund des Beschlusses des Stadtrates der Stadt Pulsnitz vom 12.05.2022 hat die Stadt Pulsnitz mit Eintragungsverfügung vom 16.05.2022 verfügt, die folgende Straße nachträglich in das Straßenbestandsverzeichnis der öffentlichen Feld- und Waldwege der Stadt Pulsnitz einzutragen:

- Pulsnitz Nr. ÖFW 1 – „**Feldweg: Königsbrücker Straße (Pulsnitz)**“ von Knotennr. 3071013, zugleich Königsbrücker Straße S 104 bis Knotennr. 3171018, zugleich An der Walke BÖW 106

Alle Einzelheiten (z.B. Bezeichnung der Straße, Beschreibung von Anfangs- und/oder Endpunkt, Angaben zu betroffenen Flurstücken, Straßenlänge, Angaben zu Straßenabschnitten und/oder der Widmungsbeschränkungen) ergeben sich aus dem neu angelegten Bestandsblatt in der Anlage zur Eintragungsverfügung und aus der dazugehörigen Karte.

Die Eintragungsverfügung mit dem Bestandsblatt und der dazugehörigen Karte liegen in der Zeit vom 13.6.2022 bis 13.12.2022 in der Stadtverwaltung Pulsnitz, Goethestraße 28, 01896 Pulsnitz im Bauamt Zimmer 2.2 während der Sprechzeiten zur Einsicht aus. Sie werden in dieser Zeit auch auf der Internetseite der Stadt Pulsnitz www.pulsnitz.de eingestellt. Bekannte betroffene Eigentümer und dinglich zur Nutzung der Straßengrundstücke Berechtigte werden gegen Zustellnachweis über die Änderung unterrichtet.

Muss die Stadtverwaltung während der Zeit der Einsichtnahme aufgrund der Corona-Pandemie für den Besucherverkehr geschlossen bleiben, ist zur Einsichtnahme eine vorherige Terminvereinbarung unter der Tel.-Nr. 035955/861331 oder per E-Mail an bauamt@pulsnitz.de möglich. Bitte beachten Sie die zum Zeitpunkt der Einsichtnahme geltenden

Hygiene- und Zutrittsbestimmungen. Die Eintragungsverfügung gilt mit Ablauf von 6 Monaten ab der öffentlichen Bekanntmachung gegenüber der Allgemeinheit als bekanntgegeben. Für die Beteiligten, denen die Eintragungsverfügung in anderer Weise, z.B. mittels Postzustellungsurkunde, Empfangsbekanntnis oder durch eingeschriebenen Brief zugestellt wurde, gilt dagegen die Bekanntgabe mit der Zustellung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Eintragungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Pulsnitz, Goethestraße 28, 01896 Pulsnitz einzulegen.

Pulsnitz, den 17.5.2022

Barbara Lüke, Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Pulsnitz zur nachträglichen Eintragung von vergessenen öffentlichen Straßen in das Straßenbestandsverzeichnis der beschränkt-öffentlichen Wege und Plätze

Nach der Änderung des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) vom 20.8.2019, welche am 13.12.2019 in Kraft getreten ist, ist die nachträgliche Eintragung von vergessenen öffentlichen Straßen durch ein Eintragungsverfahren nach § 54 Abs. 1 SächsStrG nur noch bis zum 31.12.2022 möglich.

Auf Grund des Beschlusses des Stadtrates der Stadt Pulsnitz vom 12.5.2022 hat die Stadt Pulsnitz mit Eintragungsverfügung vom 16.5.2022 verfügt, die folgenden Straßen nachträglich in das Straßenbestandsverzeichnis der beschränkt-öffentlichen Wege und Plätze der Stadt Pulsnitz einzutragen:

- Pulsnitz Nr. BÖW 106 – „**Anliegerweg: An der Walke (Pulsnitz)**“ von Knotennr. 3171019, zugleich An der Walke OS 61 bis Knotennr. 3172006, zugleich Einfahrt Wochenendsiedlung „Siedlungsfreunde“

- Pulsnitz Nr. BÖW 107 – „**Gehweg: Bahnweg 2 (Pulsnitz)**“ von Knotennr. 3070027, zugleich Feldstraße OS 15 bis Knotennr. 3171093, zugleich Bahnhofstraße S 104

- Pulsnitz Nr. BÖW 108 – „**Gehweg: Bahnweg 1 (Pulsnitz)**“ von Knotennr. 3070100, zugleich Bachstraße OS 11 bis Knotennr. 3070027, zugleich Feldstraße OS 15

- Pulsnitz Nr. BÖW 109 – „**Gehweg: Am Schlossteich Teil 1 (Pulsnitz)**“ von Knotennr. 3070009, zugleich Herrenhausplatz bis Knotennr. 3070088, zugleich R.-Koch-Straße S 56

- Pulsnitz Nr. BÖW 110 – „**Gehweg: Am Schlossteich Teil 2 (Pulsnitz)**“ von Knotennr. 3070010, zugleich Schulstraße OS 25 bis Knotennr. 3070009, zugleich Herrenhausplatz

- Pulsnitz Nr. BÖW 111 – „**Gehweg: Am Schlossteich Teil 3 (Pulsnitz)**“ von Knotennr. 3069014, zugleich Vollungstraße OS 28 bis Knotennr. 3070056, zu-

gleich Am Schlossteich Teil 2

- Pulsnitz Nr. BÖW 112 – „**Gehweg: Im Schlosspark (Pulsnitz)**“ von Knotennr. 3070001, zugleich An der Schlossmauer bis Knotennr. 3070006, zugleich Wittgensteiner Straße OS 40

- Pulsnitz Nr. BÖW 113 – „**Gehweg: An der Schlossmauer (Pulsnitz)**“ von Knotennr. 3069013, zugleich Vollungstraße OS 28 bis Knotennr. 3069025, zugleich Alte Großbröhdsdorfer Straße OS 33

- Pulsnitz Nr. BÖW 114 – „**Geh- und Radweg: Zum Schützenplan (Pulsnitz)**“ von Knotennr. 3170026, zugleich Bahnhofstraße S 56 bis Knotennr. 3170039, zugleich Schützenplan

- Pulsnitz Nr. BÖW 115 – „**Gehweg: Am Siegesbach (Pulsnitz)**“ von Knotennr. 3171016, zugleich Dr.-Wilhelm-Külz-Straße K 9242 bis Knotennr. 3171028, zugleich Nordstraße OS 6

Alle Einzelheiten (z.B. Bezeichnung der Straße, Beschreibung von Anfangs- und/oder Endpunkt, Angaben zu betroffenen Flurstücken, Straßenlänge, Angaben zu Straßenabschnitten und/oder der Widmungsbeschränkungen) ergeben sich aus den neu angelegten Bestandsblättern in der Anlage zur Eintragungsverfügung und aus den dazugehörigen Karten.

Die Eintragungsverfügung mit den Bestandsblättern und den dazugehörigen Karten liegen in der Zeit vom 13.6.2022 bis 13.12.2022 in der Stadtverwaltung Pulsnitz, Goethestraße 28, 01896 Pulsnitz im Bauamt Zimmer 2.2 während der Sprechzeiten zur Einsicht aus. Sie werden in dieser Zeit auch auf der Internetseite der Stadt Pulsnitz www.pulsnitz.de eingestellt. Bekannte betroffene Eigentümer und dinglich zur Nutzung der Straßengrundstücke Berechtigte werden gegen Zustellnachweis über die Änderung unterrichtet.

Muss die Stadtverwaltung während der Zeit der Einsichtnahme aufgrund der Corona-Pandemie für den Besucherverkehr geschlossen bleiben, ist zur Einsichtnahme eine vorherige Terminvereinbarung unter der Tel.-Nr. 03 59 55/86 13 31 oder per E-Mail an bauamt@pulsnitz.de möglich. Bitte beachten Sie die zum Zeitpunkt der Einsichtnahme geltenden Hygiene- und Zutrittsbestimmungen.

Die Eintragungsverfügung gilt mit Ablauf von 6 Monaten ab der öffentlichen Bekanntmachung gegenüber der Allgemeinheit als bekanntgegeben. Für die Beteiligten, denen die Eintragungsverfügung in anderer Weise, z.B. mittels Postzustellungsurkunde, Empfangsbekanntnis oder durch eingeschriebenen Brief zugestellt wurde, gilt dagegen die Bekanntgabe mit der Zustellung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Eintragungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Pulsnitz, Goethestraße 28, 01896 Pulsnitz einzulegen.

Pulsnitz, den 17.5.2022

Barbara Lüke, Bürgermeisterin

Tempo-30-Zone am Polzenberg

In der Sitzung des Stadtrates der Stadt Pulsnitz vom 10. März 2022 wurde im Rahmen der Bürgerfragestunde um Beantwortung der Frage gebeten, warum der verkehrsberuhigte Bereich auf der Straße „Polzenberg“ aufgehoben wurde. Hierzu gibt die Stadtverwaltung nachfolgende Hinweise zum Sachverhalt: Im Rahmen einer 2020 durchgeführten Verkehrsschau unter Beteiligung der Polizei, des Bauamtes und des Ordnungsamtes der Stadt Pulsnitz wurde der gesamte Bereich Hempelstraße, Polzenberg, Waldstraße, Zur Hufe und Kastanienweg zusammenhängend als Tempo-30-Zo-

ne ausgewiesen. Diese Maßnahme dient der Verkehrsberuhigung im gesamten benannten Bereich und soll somit Unfälle verhindern. Der bisher bestehende verkehrsberuhigte Straßenabschnitt im Bereich Polzenberg wurde abgeordnet. Grund hierfür ist insbesondere, dass in diesem Bereich grundsätzlich nur Anwohnerverkehr stattfindet und darüber hinaus die örtlichen Gegebenheiten keine hohen Geschwindigkeiten zulassen. Zusätzlich wurde an der Engstelle Polzenberg/Hempelstraße ein Verkehrszeichen „Achtung Kinder“ angeordnet.

Daniel Hartig, Amtsleiter Hauptamt

Hotlines der Finanzämter zur Grundsteuer

Die sächsischen Finanzämter haben seit dem 1. April Hotlines zur Grundsteuerreform eingerichtet. Die Hotlines sind lokal bei 21 sächsischen Finanzämtern angesiedelt und werden durch Bedienstete des jeweiligen Finanzamtes vor Ort während der Öffnungszeiten betreut. Die Telefonnummern sind auf der Website www.grundsteuer.sachsen.de in der Rubrik „Kontakt“ zu finden. Das für die Verwaltungsgemeinschaft Pulsnitz zuständige Finanzamt in Bautzen hat folgende Hotline-Nummer eingerichtet: 0 35 91/4 88 90 90.

Das Bundesministerium der Finanzen hat zudem in dieser Woche öffentlich zur Abgabe der Grundsteuererklärung ab dem 1. Juli 2022 aufgefordert. Konkret angesprochen sind die Eigentümer von Grundstücken bzw. eines Betriebs der

Land- und Forstwirtschaft sowie Erbbauberechtigte zum Stichtag 1. Januar 2022. Sie sind verpflichtet, zwischen dem 1. Juli und dem 31. Oktober 2022 elektronisch eine Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwerts, die sogenannte Feststellungserklärung, beim zuständigen Finanzamt einzureichen.

Die Eigentümer sächsischer Grundstücke erhalten hierzu zwischen Mitte April und Mitte Juni 2022 ein ausführliches Informationsschreiben per Post von ihrem zuständigen Finanzamt. Darin finden sich neben Informationen zur Erklärungsabgabe, die Telefonnummern für die Hotlines zur Grundsteuerreform und Termine zur Abgabe der Grundsteuererklärung. Alle weiteren Informationen finden sich auch auf www.grundsteuer.sachsen.de.

SMF/PA



Bericht zur Stadtratssitzung am 12.5.2022

Nach langer Zeit konnte die Ratssitzung endlich wieder am angestammten Ort im Ratskeller Pulsnitz stattfinden. Neben den Räten fanden sich auch viele Zuhörer aller Altersgruppen ein. Frau Lüke eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wurde gekürzt, da es weder Einwendungen gegen die Haushaltssatzung noch Veränderungen am Haushalt durch die Verwaltung gab. Zudem lagen keine beschlussfähigen Spenden vor. Der Antrag der Grünen auf Absetzung der Polizeiverordnung wurde ebenso abgelehnt wie derjenige nach Absetzung des Beschlusses zum Haushalt. Nach Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung wurde in die Beratung und Beschlussfassung der inhaltlichen Punkte eingetreten. Die Polizeiverordnung wurde durch Pulsnitz als erfüllende Gemeinde beschlossen. Der Beschluss durch den Gemeinschaftsausschuss steht aus. In allen Gemeinden fanden jedoch Vorberatungen statt, die eine Zustimmung im Gemeinschaftsausschuss erwarten lassen. Hauptamtsleiter Daniel Hartig berichtete zum Sachstand der Vertretungsregelung für unsere Standesbeamtin. Da sich unsere beiden weiteren derzeit in Elternzeit befinden bzw. langzeiterkrankt sind, benötigen wir die formelle Vertretung aus einem anderen Standesamtsbezirk.

Finanzen

Wesentlicher Punkt war die Beratung und Beschlussfassung des Doppelhaushaltes 2022/23. Frau Lüke führte in die Grundlagen der Haushaltsplanung ein und verwies u.a. auf die umfangreichen Vorarbeiten, die systemseitig vorgenommen wurden, um einen über alle Gemeinden der VG vergleichbaren Konten- und Produktrahmen, der zudem maschinell leichter auswertbar ist, in Zukunft zur Verfügung zu haben. Bedingt dadurch konnte erst relativ spät systemseitig der Haushalt eingegeben und entsprechend kritisch durchgegangen werden. Die Vorteile der Umstellung werden im Verlauf der Haushaltsumsetzung zum Tragen kommen. Weiterhin verwies Frau Lüke auf die angesichts der Rahmenbedingungen sinnvolle Tradition, bereits in der Aufstellungsphase des Haushaltes möglichst viele Anliegen und politischen Ziele der im Stadtrat vertretenen Fraktionen bzw. Einzelpersonen aufzu-

nehmen. Nach Übergabe des Wortes an Kämmerin Sandy Hinz fasste sie die seit Februar laufende Haushaltsdiskussion in ihren verschiedenen Stufen zusammen. Mit dem Haushalt wurde bei Aufrechterhaltung einer Vielzahl freiwilliger Aufgaben ein Zahlenwerk vorgelegt, das genehmigungsfähig, vom gemeinsamen Wunsch nach Gestaltung geprägt ist und zugleich den Anforderungen aus der letztjährigen Haushaltsberatung nach nur unaufschiebbaren, unausweichlichen und politisch gewollten Maßnahmen genügt. Einige Veränderungen am Haushalt waren anlässlich der letzten öffentlichen Diskussion im April noch vor Auslage des Entwurfes vom Stadtrat beschlossen und eingearbeitet worden, so dass seither kein weiterer Änderungsbedarf aufgetreten war. In der Folge der Vorstellung äußerten Stadträte der Fraktionen CDU, FDP sowie der Oberlichtenauer Zustimmung zur vorliegenden Planung. Es wurde die dadurch vorliegende Planungssicherheit für zwei Jahre – bei allen verbleibenden großpolitischen Unwägbarkeiten – begrüßt sowie die erreichte Solidität des Haushaltes. Die AfD hatte zwei Tage vor der Sitzung einen umfangreichen Katalog von elf Anträgen zum Doppelhaushalt der Verwaltung und dem Stadtrat eingereicht, der weitreichende Änderungen umfasste (wie z.B. das Zurückgehen auf einen Einjahreshaushalt, umfangreiche Sperrungen von z.B. Mehrrträgen bzw. ersparten Aufwendungen), sowie Missbilligungen der späten Einbringung des Haushaltes sowie die Umsetzung von Beschlüssen aus dem Vorjahr betrafen. Da eine – nachgefragte – pauschale Behandlung der elf Anträge in einem Abstimmungsprozess rechtlich nicht möglich ist, wurden die einzelnen Anträge durch die AfD vorgetragen und begründet. Sämtliche Anträge wurden im Rahmen der Abstimmungen abgelehnt, das späte Vorbringen der Änderungsanträge kritisiert. Daraufhin verlas Dr. Frank Hannawald als Fraktionsvorsitzender eine Erklärung zum Protokoll, in der die AfD ihre Sichtweise auf den nach ihrer Auffassung zu späten und „sinnbefreit“ zeitlich angelegten Doppelhaushalt wiedergab. Weitere Einsparungen und Sperren, prozentuale Kürzungen und Kostensenkungspotentiale seien erforderlich, um einen aus ihrer Sicht generationengerechten Haushalt aufzustellen.

Bau und Stadtentwicklung

Bauamtsleiter Kay Kühne berichtete von der Rathaussanierung – derzeit wird der Bauablauf von den verfügbaren Materialien bestimmt, was den Fortgang schwieriger bestimmbar macht. Ein erster Blick auf die letzten Submissionen zeigt zudem, dass voraussichtlich – vorbehaltlich der genauen Prüfung – eine Ausschreibung aufgehoben werden muss. Kostensteigerungen gegenüber der Prognose sind bei einigen anderen Ausschreibungen zu erwarten. Sobald die Wertung der Angebote durchgeführt wurde, wird der Technische Ausschuss entsprechend informiert. Herr Kühne stellte in drei Vorlagen die umfassende Berichtigung des Straßenbestandsverzeichnisses vor, die bereits mit Grundsatzbeschlüssen vor einigen Monaten erläutert und detailliert vorgestellt wurde. Nunmehr war in Einzelbeschlüssen über die einzelnen Straßen zu befinden und auch die Art der Widmung festzulegen. Zum Gehweg an der Schäferei wurde länger über die möglichen Auswirkungen der Entscheidung diskutiert. Wie zuvor von der Bürgermeisterin angekündigt, wurde dieser Gehweg daher aus dem Gesamtschluss ausgegliedert und in die kommende Sitzung vertagt. Auf diese Weise können sich alle noch einmal ein Bild machen und Gespräche geführt werden. Im Übrigen erfolgte Zustimmung zu den Vorlagen. Infolge geänderter Pläne bei der Schwedensteinklinik wurde ein vor einigen Jahren beschlossener Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan „Obersteinaer Weg“ wieder aufgehoben.

Informationen und Anfragen

Im abschließenden Teil „Informationen und Anfragen“ informierte Herr Hartig auf eine Nachfrage des Stadtrates Maik Förster hin über die Zuständigkeiten bei Katastrophen sowie über die Schutzbunkerlage in Pulsnitz. Der dafür zuständige Bund hält derzeit keine Schutzbunker in Pulsnitz vor. Frau Lüke informierte weiterhin über den anstehenden Beschluss zur Leader-Entwicklungs-Strategie (LES) sowie ein Schreiben des Kreiselterrates, in dem dieser aufruft, gegen den Lehrermangel das jeweils Mögliche zu unternehmen. Weiterhin werden die Geschäftsordnung und die Hauptsatzung an die Änderun-

gen durch die Kommunalrechtsnovelle angepasst. Einige Fragen werden derzeit durch den Sächsischen Städte- und Gemeindetag (SSG) noch geprüft, entsprechende Muster werden den sächsischen Kommunen bis zu den Sommerferien vorgelegt.

Im Nachgang zum außerordentlichen Stadtrat zum Jugendtreff haben sich folgende Stadträte als Mitarbeitende am Nutzungskonzept gemeldet: Anett Thomschke, Gerd Kirchhübel, Christian F. Schultze, Holger Längert wird auf Grund dienstlicher Abwesenheit noch später befragt werden.

Zum Abschluss ihrer Ausführungen richtete Frau Lüke noch Worte an die AfD-Fraktion. Sie griff darin die Protokollerklärung zum Haushalt sowie das Verhalten während der gesamten Haushaltsdebatte seit Februar auf und kritisierte scharf die unterschweligen Angriffe gegen sich selbst wie auch am heutigen Sitzungstag gegen andere Stadträte. Mit derlei Verhalten werde die Bevölkerung in einer Art und Weise emotionalisiert, die der Gehässigkeit in der Gesellschaft Vorschub leistet. Frau Lüke stellte das Handeln der AfD in diesem Zusammenhang zum Wohl der Stadt in Frage und forderte eine Rückkehr zu konstruktivem und pragmatischen Lösungen dienenden Verhalten.

Herr Förster kritisierte die Hervorhebung der Zertifizierung der Pulsnitzer Touristeninformation mit dem „Roten I“ (vgl. PA 5/2022, S. 1) gegenüber der durch ihn geführten Oberlichtenauer Information mit dem „Grünen I“. Aus den Reihen der Stadträte kam auch die Frage, ob am Bahnhof die Gleisbelegung nicht so vereinheitlicht werden könnte, dass die Züge richtungsgebunden immer am gleichen Bahnsteig abfahren. Anschließend wurden durch Stadträte und Bürger noch nach den Auswirkungen der Straßenwidmungen gefragt, z.B. zum Keulenberg in Oberlichtenau. Tom Schurig als Vertreter des Jugendtreffs bedankte sich für die konstruktive Lösung, die zwischenzeitlich gefunden wurde. Der Nutzungsvertrag ist zwischenzeitlich endverhandelt, die Vereinsgründung zum Jugendtreff, die Vertragspartner werden soll, steht kurz vor dem Abschluss. Gegen 22 Uhr schloss Frau Lüke die Sitzung.

Barbara Lüke, Bürgermeisterin

Öffentliche Mahnung der Stadtverwaltung Pulsnitz

Die Stadtverwaltung Pulsnitz macht darauf aufmerksam, dass zum

- 15. Mai die Grundsteuer A, Grundsteuer B und die Gewerbesteuer für alle diejenigen Steuerpflichtigen, die die genannten Steuern vierteljährlich entrichten, fällig waren.

- 1. Juli die Grundsteuer A und die Grundsteuer B für alle Jahressteuerzahler sowie für alle die Hundesteuer fällig werden.

Diejenigen, die sich mit der Zahlung der Steuern an die Stadt Pulsnitz im Rückstand befinden, werden hiermit gemäß § 13 Sächsisches Verwaltungsvollstreckungsgesetz gemahnt und aufgefordert, bis zum 3. Juni 2022 ihrer Zahlungspflicht nachzukommen. Bitte geben Sie bei der Überweisung das Kassen- oder Buchungszeichen des Steuerbescheides an. Für diese öffentliche Mahnung werden keine Gebühren erhoben. Bei einem weiteren Zahlungsverzug erfolgt eine schriftliche Mahnung mit einer Mahngebühr von mindestens 8,00 Euro bis 40,00 Euro gemäß § 240 AO für jeden angefangenen Monat der Säumnis in Höhe von 1 Prozent der auf volle 50 Euro abgerundeten Steuerforderungen zu entrichten.

Sandy Hinz, Amtsleiterin Kämmerei

Termin Steuerzahlung

Wir weisen darauf hin, dass am 1. Juli 2022 die Grundsteuer für Jahreszahler sowie die Hundesteuer fällig werden. Bitte beachten Sie, dass der Betrag der vierten Rate, bedingt durch die Viertelung des Jahresbetrages, um einige Cent abweichen kann. Bitte überweisen Sie ausschließlich den korrekten Betrag. Die Höhe der Raten entnehmen Sie bitte Ihrem Steuerbescheid.

Für die Zahlung stehen folgende Konten der Stadt Pulsnitz zur Verfügung:

Ostsächsische Sparkasse Dresden
IBAN: DE78 8505 0300 3000 0000 53,
BIC: OSDDDE81XXX

Volksbank Dresden-Bautzen eG
IBAN: DE11 8509 0000 5593 6710 05,
BIC: GENODEF1DRS

Deutsche Kreditbank AG
IBAN: DE48 1203 0000 0001 2568 74,
BIC: BYLADEM1001

Für Zahlungen an die Gemeinde Ohorn nutzen Sie bitte folgende Bankverbindung:

Deutsche Kreditbank AG
IBAN: DE70 1203 0000 0001 2568 66,
BIC: BYLADEM1001

Bitte geben Sie Ihr Kassen- oder Buchungszeichen als Verwendungszweck auf der Überweisung an, damit die Zahlung richtig zugeordnet werden kann. Bei nicht termingerechter Zahlung erfolgt eine Mahnung mit entsprechender Mahngebühr und Säumniszuschlägen.

Zur Vereinfachung des Zahlungsverkehrs und um zusätzliche Kosten zu vermeiden, können Sie uns ein Mandat zur regelmäßigen Abbuchung der Forderungen erteilen. Formulare hierzu erhalten Sie in der Stadtkasse oder auf unserer Internetseite (www.pulsnitz.de -> Rathaus -> Formulare/Downloads). Bitte beachten Sie, dass nur vollständig ausgefüllte Mandate berücksichtigt werden dürfen. Eine Rücksendung der Formulare per Fax oder per E-Mail ist aufgrund der geltenden SEPA-Vorschriften, die eine Originalunterschrift fordern, nicht möglich. Für Rückfragen erreichen Sie uns unter Tel. 03 59 55/8 61-235 bzw. per E-Mail an manuela.wolf@pulsnitz.de

Manuela Wolf, Stadtkasse Pulsnitz

Gültige Reisedokumente

Für viele Bürger sind die Planungen für den bevorstehenden Sommerurlaub in vollem Gange. Bitte überprüfen Sie in diesem Zusammenhang alle Reisedokumente auf ihre Gültigkeit. Die Ausstellung der notwendigen Dokumente kann bis zu sechs Wochen in Anspruch nehmen. Vereinbaren Sie daher bitte frühzeitig einen Termin beim Bürgerbüro (www.terminland.eu/pulsnitz/; Tel.: 03 59 55/86 13 20). Nähere Informationen erhalten Sie unter www.pulsnitz.de/rathaus/stadtverwaltung/buergerbuero/buergerbuero-aufgaben.html.

Sollten Sie eine Reise ins Ausland planen, informieren Sie sich bitte auf der Seite des Auswärtigen Amtes (www.auswaertiges-amt.de) über die geltenden Einreisebestimmungen.

Heiko Hirsch, Ordnungsamt

Wahlbekanntmachung

1. Am Sonntag, 12.06.2022 findet die Wahl des Landrates statt. Die Wahlzeit dauert von 8 Uhr bis 18 Uhr.

Der Termin eines etwaigen zweiten Wahlgangs ist der Sonntag, 03.07.2022. 2. Die Stadt Pulsnitz ist in folgende 5 Wahlbezirke eingeteilt:

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum 22.05.2022 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

3. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.

Der Stimmzettel für die Wahl des Landrates ist von beiger Farbe, beim zweiten Wahlgang von weißlicher Farbe.

Die Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten und dem Wähler bei Betreten des Wahlraumes ausgehändigt.

4. Jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und Postleitzahl und Wohnort entsprechend der nach § 20 Absatz 2 KomWO bekanntgemachte Anschrift der Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge in der nach § 19 Absatz 7 KomWO festgestellten Reihenfolge sowie deren Bezeichnung.

5. Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel einen der im Stimmzettel aufgeführten

Wahlbezirk Nr.	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums	
1	Stadt Pulsnitz	Haus des Gastes 01896 Pulsnitz, Am Markt 3	ja
2	Stadt Pulsnitz	Grundschule Pulsnitz 01896 Pulsnitz, Dr.-Michael-Str. 2	nein
3	Stadt Pulsnitz OT Friedersdorf	Hotel „Waldblick“ 01896 Pulsnitz OT Friedersdorf, Königsbrücker Str. 119	ja
4	Stadt Pulsnitz OT Oberlichtenau	Grundschule Oberlichtenau 01896 Pulsnitz OT Oberlichtenau, Keulenbergstr. 6	ja
5	Stadt Pulsnitz	Kita Spatzennest, 01896 Pulsnitz, An der Hohle 6	nein

Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise kennzeichnet

6. Jeder Wähler kann – außer er besitzt einen Wahrschein – nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Das Fotografieren und Filmen in der Wahlkabine ist verboten.

7. Wer einen Wahrschein hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen Wahlgebietes in seiner Gemeinde oder durch Briefwahl wählen. Gilt der Wahrschein für mehrere gleichzeitig durchzuführende Kommunalwahlen kann die persönliche Stimmabgabe nur in einem Wahlbezirk des jeweils kleinsten Wahlgebietes erfolgen.

8. Wer durch Briefwahl wählen will, muss einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag), dem Wahrschein mit der unterschriebenen Versicherung an Eides statt so rechtzeitig der auf dem

Beispiel: Grundsteuer:
Buchungszeichen: 5.0100.123456.7
Kassenzeichen:
0100123456-VSBGRDS001
Gewerbesteuer:
Buchungszeichen: 5.0101.123456.7
Kassenzeichen:
0101123456-VGW6120001
Hundesteuer:
Buchungszeichen: 5.0102.123456.7
Kassenzeichen:
0102123456-VAS0102001
Auf den zukünftigen Bescheiden ist das neue Kassenzeichen aufgeführt. Bei al-

Wahlbriefumschlag angegebenen Gemeinde übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der Gemeinde abgegeben werden.

9. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben und ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).

10. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Pulsnitz, den 11.04.2022

Barbara Lüke
Bürgermeisterin der erfüllenden Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Pulsnitz

Umstellung des Steuerbearbeitungsprogrammes KM-V der Stadtverwaltung Pulsnitz

Derzeit befindet sich KISA in der Umstellung der Veranlagung aus dem KMV in die integrierte Veranlagung des IFR. Dies ist erforderlich da der Produkthersteller des Kommunalmaster Veranlagung (KM-V) die Weiterentwicklung und Produktpflege spätestens Ende 2024 einstellt. Ab diesem Zeitpunkt werden keine Gesetzesänderungen oder Fehlerbehebungen mehr im KM-V umgesetzt oder Sicherheitslücken geschlossen. Ein sicherer Betrieb kann ab diesem Zeitpunkt nicht mehr gewährleistet werden. Bei KISA ist das Betriebsende für den

KM-V zum 31.12.2023 vorgesehen. Als Migrationszeitpunkt für die Verwaltungsgemeinschaft Pulsnitz wurde das Haushaltsjahr 2022 festgesetzt. Die Stadtverwaltung Pulsnitz befindet sich bereits in der Migration. In dieser Zeit sind Änderungen an den Steuerdaten nicht möglich. Diese werden nach Freigabe des neuen Systems nachgearbeitet. Mit dem neuen System werden die Buchungszeichen durch Kassenzeichen abgelöst. Diese können aus dem bekannten Buchungszeichen hergeleitet werden:

Beispiel: Grundsteuer:
Buchungszeichen: 5.0100.123456.7
Kassenzeichen:
0100123456-VSBGRDS001
Gewerbesteuer:
Buchungszeichen: 5.0101.123456.7
Kassenzeichen:
0101123456-VGW6120001
Hundesteuer:
Buchungszeichen: 5.0102.123456.7
Kassenzeichen:
0102123456-VAS0102001
Auf den zukünftigen Bescheiden ist das neue Kassenzeichen aufgeführt. Bei al-

len Mitteilungen und Zahlungen geben Sie bitte immer Ihre vollständige Adresse und das Kassenzeichen an. Bis zum Erhalt eines neuen Bescheides ist die Angabe des Ihnen bekannten Buchungszeichens weiterhin möglich. Für Grundstücke deren Grundsteuer gem. § 42 Grundsteuergesetz mit Hilfe der Ersatzbemessung ermittelt wird, können sich durch die Migration Rundungsdifferenzen ergeben. Für Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Brandtner (Tel. 03 59 55/86 12 31, ivette.brandtner@pulsnitz.de) Annett Windisch, Kämmerei



Stadt Pulsnitz – Erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Pulsnitz

Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Pulsnitz Träger der Kindertagesstätte Kunterbunt hat zum nächst-möglichen jedoch spätestens zum 1. September 2022 Zeitpunkt im Rahmen der Elternzeitvertretung, eine Stelle als

staatlich anerkannten Erzieher (m/w/d) oder Heilerziehungspfleger (m/w/d)

zu besetzen.

In der Kindertagesstätte Kunterbunt werden ca.180 Kinder von einem Jahr bis zum Ende der Grundschulzeit mit dem Schwerpunkt „Bewegung“ betreut. Zusätzlich werden bei uns Kinder aufgenommen, die ein Elternteil während einer Rehabilitation in den Vamed Kliniken Pulsnitz begleiten. Die Betreuung in der Kinderkrippe und im Kindergarten erfolgt in einer Bezugsgruppenstruktur mit offenen Spielzeiten. Im Hort besteht ein offenes Konzept.

Schwerpunktmäßig erwarten Sie die Tätigkeiten:

- die Bildung und Betreuung Förderung von Kindern bis zu sechs Jahren im Krippen- und Kitabereich, sowie Kinder im Grundschulalter im Hort
- ressourcenorientierte Arbeit, die sich an den Grundbedürfnissen der Kinder orientiert
- Förderung der sprachlichen und motorischen Fähigkeiten und der sozialen Kompetenz der Kinder sowie die Erziehung zur Selbstständigkeit
- Beobachtung und Dokumentation der kindlichen Entwicklungsprozesse
- fachliche Umsetzung des pädagogischen Konzeptes
- Planung, Organisation und Durchführung von pädagogischen Angeboten, Projekten und gruppenübergreifenden Angeboten.
- vertrauensvoller Kontakt zu den Eltern und im Team

Das bringen Sie mit:

- Berufsqualifikation nach § 1 Abs. 1 SächsQualiVO oder nach § 1 Abs. 4 SächsQualiVO,
- freundliches Auftreten, Engagement und Teamfähigkeit
- Einfühlbarkeit und Kooperationsfähigkeit sowie einen wertschätzenden Umgang
- selbständige Arbeitsweise und Verantwortungsbewusstsein
- kompetente Elternsprechpartner, die einen konstruktiven Dialog führen können
- Beobachtungsgabe, die Sie den individuellen Entwicklungsstand des Kindes in einem Portfolio dokumentieren lässt
- Vertrauenswürdigkeit, die Kindern einen Rahmen schaffen, sich zu entwickeln

Wir bieten Ihnen:

- sich eigenverantwortlich einzubringen und zielgerichtete Mitarbeit an Konzept-schwerpunkten
- in vielseitiges, interessantes und verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld, das nach entsprechender Einarbeitung eigenverantwortlich ausgeführt werden kann
- tarifgerechte Bezahlung in Abhängigkeit von den persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe S 08a oder S 04 der Entgeltordnung des TVöD-SuE
- wöchentliche Arbeitszeit von min. 30 Stunden, in Abhängigkeit der jeweiligen Betreuungszahlen
- vorerst befristete Beschäftigung aufgrund von Elternzeitvertretung, eine Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis wird angestrebt
- 30 Tage Erholungsurlaub bei einer 5-Tage-Woche im Kalenderjahr
- Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt
- eine betriebliche Altersvorsorge sowie alle sonstigen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Menschen – Nachweise hierfür sind den Bewerbungsunterlagen beizufügen – werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Aussagefähige Bewerbungen einschließlich aller Zeugnisse, Beurteilungen und Fortbildungsnachweise richten Sie bitte bis zum 3. Juni 2022 an bewerbung@pulsnitz.de oder an die Stadtverwaltung Pulsnitz, Am Markt 1, 01896 Pulsnitz. Schriftliche Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgeschickt, wenn der Bewerbung ein ausreichend frankierter Freiumschlag beigelegt wurde. Ist dies nicht der Fall, liegen Ihre Unterlagen nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vier Wochen zur Abholung bereit.

Fahrtkosten und sonstige Auslagen im Zusammenhang mit der Bewerbung werden nicht erstattet.

Barbara Lüke, Bürgermeisterin

Stadt Pulsnitz – Erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Pulsnitz

Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Pulsnitz hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt spätestens jedoch zum 1. September 2022 die Stelle

Mitarbeiter Bauhof (m/w/d)

zu besetzen.

Die Stadt Pulsnitz verfügt über ein 27 km² großes, in Mitten des Landschaftsschutzgebiet „Westlausitz“ liegendes Stadtgebiet. Für die Unterhaltung stehen insgesamt zehn Mitarbeiter des Bauhofes Pulsnitz und Oberlichtenau zur Verfügung. In der Stelle sind koordinierende Tätigkeiten in der Betreuung der Liegenschaften sowie ausführende Arbeiten mit Schwerpunkt aus dem Elektrohandwerk gebündelt.

Schwerpunktmäßig erwarten Sie die Tätigkeiten:

- Koordinierung von Instandhaltung und Pflege der städtischen Liegenschaften
- Ansprechpartner für Mitarbeiter
- Betreuung der Straßenbeleuchtung
- Winterdienst inkl. Rufbereitschaft
- Mitarbeit im Bauhof
- Mitwirkung bei Arbeitsschutz

Das bringen Sie mit:

- idealerweise eine Berufsausbildung im Elektrohandwerk
- Erfahrung in der fachlichen Anleitung
- Führerschein der Klasse B und C
- „Allrounder“ im handwerklichen Bereich
- ein hohes Maß an Motivation, Engagement und Organisations-geschick
- Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr ist wünschenswert

Wir bieten Ihnen:

- ein vielseitiges Tätigkeitsfeld
 - unbefristete Vollzeitbeschäftigung
 - flexible Arbeitszeiten
 - Bezahlung bis zur Entgeltgruppe 05 des TVöD-VKA
 - 30 Tage Erholungsurlaub
 - sowie alle sonstigen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Menschen – Nachweise hierfür sind beizufügen – werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Die vollständige Stellenausschreibung finden sie unter www.pulsnitz.de in der Rubrik Aktuelles – Stellenangebote. Bewerbungen richten Sie bitte bis zum 19. Juni 2022 an bewerbung@pulsnitz.de. Fahrtkosten und sonstige Auslagen im Zusammenhang mit der Bewerbung werden nicht erstattet.

Barbara Lüke, Bürgermeisterin



Goethestraße 20a

Leseempfehlungen

Erwachsenenliteratur

- Marc Raabe – Violas Versteck (Thriller)
- Martin Pierre – Madame le Commissaire & Und die Villa der Frauen
- Hera Lind – Nur wenn dein Lächeln bleibt
- Nora Elias – Königsberg – Glänzende Zeiten
- Susanne Popp – Die Teehändlerin (Roman)
- Katrin Tempel – Apfelblütenjahre (Roman)
- Henrike Engel – Die Hafenzärztin (Roman)
- Frank Goldammer – Im Schatten der Wende (Krimi)

Kinder- und Jugendliteratur

- Mary Pope Osborne – Der König der Mayas
- Julia Boehme – Tafiiti schläft woanders (Bildermaus)
- Sandra Grimm – Der Schöne-Träume-Laden
- Marie Leopold – Motzen, trotzen, Freunde sein
- Irmgard Kramer – Pepino Rettungshörnchen
- Erhard Dielt – Die Olchis im Land der Mammuts
- Boris Pfeiffer – Die drei??? Kids – Im Geistergarten
- Liz Pichon – Tom Gates – Chaos hoch Zehn
- Tanja Voosen – Die Zuckermeister Bd. 1 & 2

Katalog: www.pulsnitz.bbopac.de

Öffnungszeiten

Di und Do 12 bis 18 Uhr
Mi und Fr 10 bis 16 Uhr
Kontakt: bibliothek@pulsnitz.de

Nächste öffentliche Sitzungstermine

Stadttrat: Donnerstag, 16. Juni, 18.30 Uhr, Ratskeller Pulsnitz

Technischer Ausschuss: Dienstag, 7. Juni, 18.30 Uhr, Beratungsraum Haus des Gastes

Verwaltungsausschuss: Mittwoch, 8. Juni, 18.30 Uhr Beratungsraum Haus des Gastes

Gemeinschaftsausschuss: Mittwoch, 22. Juni, 19 Uhr, FFW Steina (Hauptstr. 17d)

Es gelten die aktuell gültigen gesetzlichen Bestimmungen zur Durchführung dieser Sitzungen. Die Tagesordnung und der Charakter der Ausschusssitzungen werden noch festgelegt. Bitte informieren Sie sich an den Aushängen. Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen. **Die 3G-Regel entfällt ab sofort. Im Rahmen des Hausrechtes wird festgelegt, dass das Betreten der Gebäude der Stadtverwaltung nur mit medizinischem Mundschutz oder FFP2-Maske gestattet ist.**

Ortschaftsrat Oberlichtenau

Nächste Sitzung: Mittwoch, 8. Juni, 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Bürgerhauses Oberlichtenau

Stadtverwaltung eingeschränkt geöffnet

Goethestraße 28, Tel. 86 10, Fax 86 11 09 **Die aktuell geltenden Öffnungszeiten finden Sie unter www.pulsnitz.de.**

Bedingt durch die Pandemie-Situation ist die Stadtverwaltung Pulsnitz für den Publikumsverkehr grundsätzlich geschlossen.

Für Ihr Anliegen aus dem Bereich Einwohnermeldewesen können Sie hierfür das Online-Terminportal unter <https://www.terminland.eu/pulsnitz/> nutzen und einen Termin vereinbaren.

Die 3G-Regel entfällt ab sofort. Im Rahmen des Hausrechtes wird festgelegt, dass das Betreten der Gebäude der Stadtverwaltung nur mit medizinischem Mundschutz oder FFP2-Maske gestattet ist. Für unaufschiebbare andere Angelegenheiten können natürlich Termine mit den jeweiligen Mitarbeiterinnen vereinbart werden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung stehen für die Klärung Ihrer Anliegen auch per Mail zur Verfügung.

Bereiche:

Bürgermeisterin: post@pulsnitz.de
 Bürgerbüro: buergerbuerer@pulsnitz.de
 Ordnungsamt: ordnungsamt@pulsnitz.de
 Finanzen: finanzen@pulsnitz.de
 Bauen: bauamt@pulsnitz.de

Wir bitten darum, möglichst alle Zahlungen bargeldlos zu tätigen. Bei einer Überweisung bitte nicht das Buchungszeichen vergessen. Sie können uns auch gern einen SEPA-Lastschriftmandatsauftrag erteilen. In diesem Fall können Sie bei uns anrufen unter 86 12 35 und wir senden Ihnen gern ein Formular zu oder Sie nutzen das Formular unter www.pulsnitz.de ->Rathaus ->Formulare/Downloads.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ab Ende Mai im VVO erhältlich: Das 9-Euro-Ticket

Die Bundesregierung hat beschlossen, für drei Monate ein Ticket für 9 Euro je Kalendermonat einzuführen. Das sogenannte 9-Euro-Ticket soll deutschlandweit vom 1. Juni bis zum 31. August 2022 gelten. Das Ticket ist Bestandteil des zweiten Energie-Entlastungspaketes, das von der Bundesregierung am 24. März vorgestellt und am 27. April vom Kabinett beschlossen wurde. „Mit dem Ticket will die Bundesregierung auch die Pendler entlasten, die mit Bus und Bahn unterwegs sind“, erläutert Sachsens Staatssekretärin für Verkehr, Ines Fröhlich. „Zudem sinkt mit dem Angebot die Nutzungsschwelle, vom Auto in den öffentlichen Nahverkehr umzusteigen und bietet damit die Chance, noch mehr Menschen von Bus und Bahn zu überzeugen.“ Der endgültige politische Beschluss soll am 18. und 19. Mai im Bundestag und am 20. Mai im Bundesrat erfolgen. Im Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) haben die zwölf Unternehmen alle Abstimmungen und Vorbereitungen abgeschlossen und heute vorgestellt.

Verkaufsstart im VVO nach Bundesratsentscheidung am 23. Mai

In den vergangenen Wochen wurde mit Hochdruck der Vertrieb des Tickets organisiert. „Im VVO ist es ab 23. Mai an allen Ticketautomaten der Dresdner Verkehrsbetriebe (DVB), der DB AG, der Verkehrsgesellschaft Meißen (VGM) so-

wie in allen Servicestellen und Reisezentren im Vorverkauf erhältlich“, erläutert Burkhard Ehlen, VVO-Geschäftsführer. „Ab 1. Juni kann das Ticket zudem in den Apps DB Navigator, DVB mobil und VVO mobil, HandyTicket Deutschland, FAIRTIQ und bei allen Busfahrern im Regionalverkehr erworben werden.“ Das Ticket gilt jeweils vom ersten bis letzten Tag des ausgewählten Kalendermonats. Das 9-Euro-Ticket kann deutschlandweit für Fahrten im öffentlichen Personennahverkehr genutzt werden. Ausgeschlossen sind die Züge des Fernverkehrs, wie ICE, IC und EC sowie FlixBus. Im VVO gilt das Ticket zudem auf den beiden Schmalspurbahnen, den Dresdner Bergbahnen, der Kirmitzschalbahn sowie bei der Stadtrundfahrt Meißen. Das 9-Euro-Ticket ist personengebunden, das heißt, dass die Fahrgäste ihren Namen auf dem Ticket eintragen. Für die Mitnahme eines Fahrrades oder Hundes lösen die Fahrgäste zusätzliche Tickets, im VVO beispielsweise die Fahrradtagesskarte.

Abonnenten profitieren verbundweit von erweiterter Mitnahmeregel

Die Stammkunden profitieren in den drei Monaten ganz besonders. Ihre Abo-Monatskarten, 9-Uhr-Abo-Monatskarten und JobTickets werden in den drei Monaten ebenfalls nur neun Euro pro Monat kosten. Zudem wird die zeitliche Einschränkung des 9-Uhr-Abos aufgehoben,

es gilt also ganztags. Im Gebiet des VVO können alle Abo-Monatskarten- und JobTicket-Nutzer mit Normalpreis-Tickets zudem während der drei Monate zeitlich unbefristet einen Erwachsenen und bis zu vier Schüler bis zum 15. Geburtstag kostenfrei mitnehmen. Die Mitnahme eines Fahrrades oder Hundes ist ebenfalls verbundweit möglich. „Sobald die Abo-Fahrgäste den VVO verlassen, haben sie mit ihrer Fahrkarte automatisch ein 9-Euro-Ticket in der Hand, das dann entsprechend der Regelungen personengebunden und ohne Mitnahme auch deutschlandweit genutzt werden kann“, unterstreicht Stephan Naue, Leiter Produktmanagement Sachsen bei DB Regio Südost. „Wir Unternehmen informieren derzeit alle Stammkunden mit einem persönlichen Schreiben zur automatischen Verrechnung des niedrigeren Ticketpreises und den erweiterten Möglichkeiten.“ Auch ermäßigte Abonnements und junge Fahrgäste mit Bildungs- und Azubi-Ticket sowie Studenten mit Semesterticket können in den drei Monaten mit ihren Fahrkarten deutschlandweit unterwegs sein.

Abo-Neukunden fahren bis zu drei Monate kostenfrei

„Wir sehen das 9-Euro-Ticket als Chance, durch Corona verlorene Fahrgäste zurückzuholen und vor allem neue Kunden zu gewinnen“, betont Andreas Hemmersbach, Vorstand der Dresdner Ver-



Am 13. Mai beriet Jens Richter vom VVO die Pulsitzer vor dem Ratskeller auf dem Marktplatz (Foto: M. Eckardt)

kehrsbetriebe AG. „Alle Fahrgäste, die jetzt ein Abo neu abschließen, brauchen im Juni, Juli und August gar nichts zu bezahlen. Aus dem 9-Euro-Ticket wird dann sogar ein 0-Euro-Ticket.“ Dieses Angebot gilt für alle Neukunden, die ein Abo für eine Monatskarte, 9-Uhr-Monatskarte oder ein JobTicket mit einer Mindestlaufzeit von zwölf Monaten bei der DVB, der DB, beim Regionalverkehr Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (RVSOE), der Regionalbus Oberlausitz (RBO) oder der Verkehrsgesellschaft Hoyerswerda (VGH) abschließen. „Der

Abschluss eines Abos ist ab sofort unter anderem bei www.dvb.de/abo online möglich“, so Andreas Hemmersbach weiter. „Wer sich schnell entscheidet, profitiert so von drei Monaten ohne Fahrtkosten und kann zudem alle Vorteile eines Abo-Tickets nutzen.“ Alle Informationen zum 9-Euro-Ticket, die Vorteile für Abo-Kunden sowie für Abo-Neukunden gibt es bei den Verkehrsunternehmen, unter www.vvo-online.de/9EuroTicket sowie an der VVO-InfoHotline 03 51/8 52 65 55.

VVO/PA



Bekanntmachungen Ohorn

Gefasste Beschlüsse

In der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 18. Mai 2022 wurden folgende Beschlüsse gefasst:
Beschluss-Nr. OH-B/2022/019 Bauantrag Fl.-St.-Nr. 231a (Errichtung Wintergarten und Balkon Brettniger Str. 14)
Beschluss-Nr. OH-B/2022/020 Bauvoranfrage Fl.-St.-Nr. 91c (Neubau 5 Einfamilienhäuser und 2 Doppelhäuser Weberstr. 5)
Beschluss-Nr. OH-B/2022/021 Bauantrag Fl.-St.-Nr. 49 (Neubau Gartenhaus, Sauna und Geräteschuppen Hufestr. 32-32a)
Beschluss-Nr. OH-B/2022/022 Bauantrag Fl.-St.-Nr. 318/1 (Neubau Schuppen Röderstr.10)
Beschluss-Nr. OH-B/2022/023 Bauantrag Fl.-St.-Nr. 16372 und 334p (Neubau Einfamilien-Haus Schleißbergstraße)
 In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 18. Mai 2022 wurden folgende Beschlüsse gefasst:
Beschluss-Nr. OH-B/2022/024 Feststellung des Jahresabschlusses 2020
Beschluss-Nr. OH-B/2022/026 Sonderteilung eines Kredits
Beschluss-Nr. OH-B/2022/027 Kreditschuldung mit Sondertilgung
 Im nichtöffentlichen Teil wurde ein Beschluss zur Abschreibung von Forderungen gefasst. Den genauen Wortlaut der öffentlichen Beschlüsse entnehmen Sie bitte den Aushängen an der Verkündungstafel im Rathaus vom 30. Mai bis 10. Juni 2022.

Sitzungstermine

Am Mittwoch, dem 15. Juni 2022, findet die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Bei Bedarf findet vorher eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses statt. Die Tagesordnungen mit Veranstaltungsort und Zeit entnehmen Sie bitte den Aushängen an der Verkündungstafel im Rathaus ab 8. Juni 2022 oder über unsere Internetseite.

Wir bitten um Beachtung

In der Woche vom 30. Mai bis 3. Juni 2022 bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen.

Hinweis auf Wahlbekanntmachung

Die öffentliche Bekanntmachung über die Durchführung der Wahl des Landrates am 12. Juni 2022 (etwaiger zweiter Wahlgang am 3. Juli 2022) erfolgt durch Aushang an der Verkündungstafel im Rathaus ab dem 30. Mai 2022.

Hinweis auf ortsübliche Bekanntmachung

Die ortsübliche Bekanntmachung über die Auslegung des Jahresabschlusses

2020 der Gemeinde Ohorn sowie die Ergebnisrechnung, die Finanzrechnung und die Vermögensrechnung 2020 erfolgt vom 1.6. bis 9.6.2022 durch Aushänge an der Verkündungstafel im Rathaus in der Gemeindeverwaltung, Schulstr. 2 in 01896 Ohorn.

Kunze, Bürgermeisterin

Öffentliche Mahnung der Gemeinde Ohorn

Die Gemeindeverwaltung Ohorn macht darauf aufmerksam, dass zum

- 15. Mai die Grundsteuer A, Grundsteuer B und die Gewerbesteuer für alle diejenigen Steuerpflichtigen, die die genannten Steuern vierteljährlich entrichten, fällig waren;
- 1. Juli die Grundsteuer A und die Grundsteuer B für alle Jahressteuerzahler sowie für alle die Hundesteuer fällig werden.

Diejenigen, die sich mit der Zahlung der Steuern an die Stadt Pulsnitz im Rückstand befinden, werden hiermit gemäß § 13 Sächsisches Verwaltungsvollstreckungsgesetz gemahnt und aufgefordert, bis zum 3. Juni 2022 ihrer Zahlungspflicht nachzukommen. Bitte geben Sie bei der Überweisung das Kassen- oder Buchungszeichen des Steuerbescheides an. Für diese öffentliche Mahnung werden keine Gebühren erhoben. Bei einem weiteren Zahlungsverzug erfolgt eine schriftliche Mahnung mit einer Mahngebühr von mindestens 8,00 Euro bis 40,00 Euro gemäß 10. Sächsischen Kostenverzeichnis. Außerdem sind Säumniszuschläge gemäß § 240 AO für jeden angefangenen Monat der Säumnis in Höhe von 1 Prozent der auf volle 50 Euro abgerundeten Steuerforderungen zu entrichten.

Umstellung des Steuerbearbeitungsprogrammes KM-V der Stadtverwaltung Pulsnitz

Derzeit befindet sich KISA in der Umstellung der Veranlagung aus dem KMV in die integrierte Veranlagung des IFR. Dies ist erforderlich da der Produkthersteller des Kommunalmaster Veranlagung (KM-V) die Weiterentwicklung und Produktpflege spätestens Ende 2024 einstellt. Ab diesem Zeitpunkt werden keine Gesetzesänderungen oder Fehlerbehebungen mehr im KM-V umgesetzt oder Sicherheitslücken geschlossen. Ein sicherer Betrieb kann ab diesem Zeitpunkt nicht mehr gewährleistet werden. Bei KISA ist das Betriebsende für den KM-V zum 31. Dezember 2023 vorgesehen. Als Migrationszeitpunkt für die Verwaltungsgemeinschaft Pulsnitz wurde das Haushaltsjahr 2022 festgesetzt. Die Ge-

meinde Ohorn befindet sich bereits in der Migration. In dieser Zeit sind Änderungen an den Steuerdaten nicht möglich. Diese werden nach Freigabe des neuen Systems nachgearbeitet. Mit dem neuen System werden die Buchungszeichen durch Kassenzeichen abgelöst. Diese können aus dem bekannten Buchungszeichen hergeleitet werden: Beispiel Grundsteuer:

Buchungszeichen: 5.0100.123456.7
 Kassenzeichen: 0100123456-VSBGRDS001

Gewerbesteuer:
 Buchungszeichen: 5.0101.123456.7
 Kassenzeichen: 0101123456-VGW6120001

Hundesteuer:
 Buchungszeichen: 5.0102.123456.7
 Kassenzeichen: 0102123456-VAS0102001

Auf den zukünftigen Bescheiden ist das neue Kassenzeichen aufgeführt. Bei allen Mitteilungen und Zahlungen geben Sie bitte immer Ihre vollständige Adresse und das Kassenzeichen an. Bis zum Erhalt eines neuen Bescheides ist die Angabe des Ihnen bekannten Buchungszeichens weiterhin möglich. Für Grundstücke deren Grundsteuer gem. § 42 Grundsteuergesetz mit Hilfe der Ersatzbemessung ermittelt wird, können sich durch die Migration Rundungsdifferenzen ergeben. Für Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Windisch (Tel. 03 59 55/86 12 33, annett.windisch@pulsnitz.de).

Wir gratulieren den Jubilaren

- Frau Martina Melde** am 08.06.2022 zum 70. Geburtstag
- Frau Monika Thom** am 12.06.2022 zum 70. Geburtstag
- Frau Dorothea Bürger** am 17.06.2022 zum 80. Geburtstag

Anmeldung Schulanfänger 2023

Anmeldetermine in der Grundschule Ohorn sind am Montag, dem 12. September 2022 und am Dienstag, dem 13. September 2022 jeweils von 14 bis 18 Uhr. Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde Ihres Kindes mit. Schulpflichtig sind alle Kinder, die in der Zeit vom 1. Juli 2016 bis 30. Juni 2017 geboren sind. Kinder, die in der Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 2023 das 6. Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten zum Anfang des Schuljahres in die Schule aufgenommen werden, wenn sie den für den Schulbe-

such erforderlichen geistigen und körperlichen Entwicklungsstand besitzen.

G. Brückner, Schulleiterin

zer ausgebildet. Wünschen wir ihm viel Erfolg!

DRK Ortsverein Ohorn

Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Ohorn: Der alte Vorsitzende sagt auf Wiedersehen

Der langjährige Vorsitzende, Rainer Melzer, trat am 21. April 2022 zur Wahl des neuen Vorstands aus privaten und gesundheitlichen Problemen nicht mehr an. 48 Jahre leitete er das Deutsche Rote Kreuz in Ohorn und 53 Jahre war er als Ausbilder unterwegs. Viele Mitarbeiter der Betriebe und Kraftfahrer haben bei ihm einen Erste-Hilfe-Kurs absolviert. Für seine Arbeit erhielt er viele hohe Auszeichnungen. Nun möchte er seinen Ruhestand genießen, bleibt dem DRK aber treu. Wir bedanken uns bei ihm für die tolle geleistete Arbeit. Der neue Vorsitzende ist Eric Hinkel, auch er wurde als Junger Sanitäter von Kamerad Mel-

An diese Zeilen möchte ich gleich den Dank der Gemeinde Ohorn an Rainer Melzer aussprechen. Herr Melzer ist der dienstälteste Vorsitzende eines Ohorner Vereins, der fast seine gesamte Freizeit dem ehrenamtlichen Engagement dem DRK opferte und dies immer mit vollem Elan, sei es bei unzähligen Einsätzen in der Region oder bei der Ausbildung des Nachwuchses. Wir wünschen ihm noch viele schöne, erlebnisreiche Jahre und vor allem Gesundheit! Dem neuen Vorstand wünschen wir viel Freude und Erfolg. **Sonja Kunze, Bürgermeisterin**

Information zur Gemeindebibliothek
 In den Monaten Juli und August 2022 ist die Bibliothek donnerstags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Wir bitten um Beachtung.

BESTATTUNGSINSTITUT MUSCHTER Inh. B. WOLF
Wir sind für Sie da! ... für Ihren individuellen Abschied und Ihre Trauer, jederzeit ...

... als Partner in der Beratung Ihres individuellen Trauerprozesses. Lassen Sie uns mit Respekt und Würde einen friedvollen Abschied gestalten und ein wertvolles Andenken setzen.

Filiale Pulsnitz • Robert-Koch-Str. 15 • 01896 Pulsnitz
 Telefon: 035955/ 712 823
Tag und Nacht unter 0176 218 708 76
 info@bestattung-muschter.de www.bestattung-muschter.de

Bestattungsinstitut Uwe Schuster
 Inh.: M. Klöber

Tag & Nacht: (035952) 31 76 6

Meisterbetrieb
 Rathausstraße 4 / 01900 Großröhrsdorf

www.bestattungsinstitut-schuster.de

Filiale 01896 Pulsnitz Robert-Koch-Straße 6a Tel.: 035955/ 72 59 8
 Filiale 01477 Arnsdorf Hauptstraße 11 Tel.: 035200/ 24 67 4

Bestattungsinstitut Jürgen Schilder

Wir sind umgezogen!
 Ab sofort finden Sie uns auf dem **Julius-Kühn-Platz 14**
01896 Pulsnitz

In jedem Ende steht ein Anfang

Telefon jederzeit: 03 59 55 - 77 47 40 Bereitschaftsdienst: 0172 - 270 76 28

Standesamtsmeldungen

Es verstarben
 am 27.04. – Siegfried Uwe Müller aus Pulsnitz, 67 Jahre
 am 26.04. – Luise Inge Nitzsche geb. Gräfe aus Steina, 89 Jahre

Große Beteiligung zur Gickelsbergwanderung

Nachdem in den letzten beiden Jahren die traditionelle Frühjahrswanderung der AG Gickelsberg ausfallen mußte, übertraf die Beteiligung in diesem Jahr alle Erwartungen: Am Sonntag, dem 8. Mai 2022, trafen sich über 60 Gickelsberger und Gäste zur Rundwanderung um unseren Ortsteil. Besonders erfreulich war, dass etliche Neu-Gickelsberger von jung bis alt an der Veranstaltung teilnahmen und somit viele neue Kontakte knüpfen konnten.

Kaltgetränk wurde die Rundbank an der Kastanie einer Belastungsprobe unterzogen. Das Fazit: Eine gelungene Veranstaltung der AG Gickelsberg und ausreichend

Vorfriede auf das für August 2022 geplante Hafenfest!

Holger Uhlmann
AG Gickelsberg, Heimat- und Geschichtsverein Ohorn 2002 e.V.



Unterwegs an „Wolfgang's Ruh“ (Fotos: M. Säring)



Taxibetrieb Schreier

Krankenfahrten für alle Kassen
 Taxi- und Mietwagen
 Pkw und 2 Kleinbusse bis 8 Personen

Tag und Nacht

Lichtenberger Straße 3 - 01896 Pulsnitz
 Tel.: 03 59 55 / 4 44 48

2014399



In Pulsnitz wird die Region wieder „schmeckbar“ gemacht

Dass Liebe durch den Magen geht, hat jeder schon einmal gehört. Dass dieses schöne Sprichwort übertragbar auf jegliche Art zwischenmenschlicher Beziehungen ist, veranlasste die VAMED Kliniken in Pulsnitz nun zu einem neuen Projekt: eine Kochschule für gehobene Küche mit regionalen Produkten soll es werden. Schon im Juni geht es los.

Warum gerade jetzt und warum ausgerechnet in einer Klinik? Zum Auftakt kochen am 11. Mai hatten die Pulsnitzer

Rehakliniken Geschäfts- und Netzwerkpartner aus Wirtschaft, Politik und Vereinsleben geladen. Klinikgeschäftsführer Carsten Tietze ist sich sicher, dass sich die Menschen nach zwei Jahren geprägt von Lockdowns, Einschränkungen und Entbehrungen danach sehnen, wieder zusammenzukommen und gemeinsam etwas zu erleben: „Bedingt durch die Pandemie kamen die Beziehungen zwischen Partnern und Freunden, gleich in welchem Lebensbereich, zuletzt zwangsläufig viel zu kurz. Die Kochschule ist ein

neues, weiteres Konzept der Pulsnitzer VAMED Kliniken, das den regionalen Partner- und Netzwerkgedanken in angenehmer Atmosphäre in den Mittelpunkt rückt“, erklärt der Geschäftsführer.

Projektverantwortlich sind die Klinik-Köche Ronny Bolz und Thomas Hentschel, die ihr Knowhow aus ihrer jahrelangen Tätigkeit in der Spitzengastronomie im Rahmen der Kochschule auch anderen Zielgruppen zugänglich machen möchten. Oft bliebe im Alltag zum Essen kaum Zeit, schnell und am besten noch billig musste es lange Zeit sein. Die Pandemie und alle damit verbundenen Probleme, von Lieferengpässen bis hin zu Ausgangssperren und Homeoffice haben bei vielen Menschen jedoch an dieser Grundhaltung gerüttelt, sind sich die Köche sicher. „Viele entdecken deshalb gerade das Kochen und auch die Lebensmittelqualität für sich. Mit unserer Kochschule möchten wir genau dort ansetzen – wir wollen die Region wieder „schmeckbar“ machen. Unsere Kochschule setzt auf Produkte regionaler Erzeuger. Die meisten Menschen in der Region wissen nicht einmal ansatzweise, was die Lausitz kulinarisch zu bieten hat“, sind sich Bolz und Hentschel sicher. Das gelte für Wein und Federvieh ebenso wie für Kräuter und Gemüse.

Ab Juni findet die Kochschule einmal monatlich, jeweils am ersten Mittwoch des Monats, statt und ist buchbar für



Ronny Bolz zeigt, die man einen Fisch richtig filetiert und was man dabei alles beachten sollte (Fotos: P. Kallweit).

bis zu zwölf Teilnehmer pro Termin. Es gibt einen festen Jahresplan, der in Kürze auf einer eigens erstellten Website für die Kochschule einsehbar sein wird. Auf jeder Veranstaltung werden mehrere Gänge gemeinsam zubereitet. Gekocht wird im Gartenhaus der Klinik Schloss Pulsnitz, das bereits als Trauzimmer der Stadt Pulsnitz bekannt ist und auch für Firmenevents und private Feiern zu mieten ist. Eine Highend-Profiküche gibt es hier nicht, aber genau darauf zielt das Konzept ab: „Der große Mehrwert für die

Teilnehmer wird sein, dass sie das hier erworbene Knowhow eins zu eins auch daheim anwenden können. Denn die Teilnehmer finden im Gartenhaus Bedingungen vor, die der Küchenausstattung im privaten Umfeld entsprechen“, so Bolz. Bis die Website der Kochschule online ist, steht Serviceleiter Manuel Krahl per E-Mail unter manuel.krahl@vamed-gesundheit.de für Fragen und Buchungen zur Verfügung.

Patrick Kallweit
VAMED Klinik Schloss Pulsnitz



Ronny Bolz (links) erklärt während der Vorbereitung des Spargels erste Handgriffe. Rechts: Ingo Müller, Bauingenieur aus Dresden.

60 Jahre und noch kein einziges graues Haar: Wir treffen uns zum Sommer Open Air 2022 im Walkmühlenbad!



Einer der Höhepunkte zum Sommer Open Air in der Walke: die Neptuntaufe (Fotos: Verein)

Man reibt sich schon verwundert die Augen, wenn man liest, dass die „Walke“ in diesem Jahr ihr 60-jähriges Bestehen feiert. Fast wie ein trotzig erwachsener kurz vor der Midlife-Crisis, der einfach nicht altern will.

Nein, es bedarf viel mehr als eines Besenschwungs hier und eines neuen Nagels da, damit alles auch in diesem Jahr wieder hübsch ist. Hier stecken wirklich jede Menge Schweiß und ein Haufen Arbeit dahinter, das Bad stets zu erneuern und zu erhalten. Diesen Aufgaben widmen sich die Bademeister, neben der Sicherheit aller Badegäste.

Im Jahr 2007 startete der Pulsnitzer Karnevalsverein dann das erste Sommer Open Air im Walkmühlenbad Pulsnitz, um in den Alltag ein wenig Abwechslung zu bringen. Das hat gut geklappt, bis 2020 ein Strich durch diese Rechnung

gezogen wurde. Dass die letzten zwei Jahre pandemiebedingt ausfallen mussten, stimmte nicht nur die Karnevalisten sehr wehmütig. Deswegen blieb der Entschluss klar, dieses Jahr werden wieder alle Hebel in Bewegung gesetzt, um ein Open Air zu veranstalten. Und die Hebel haben Ihre Wirkung gezeigt.

Nun heißt es offiziell am 2./3. Juli „auf zum Sommer Open Air nach Pulsnitz ins Walkmühlenbad“.

Traditionell startet das Wochenende am Samstag mit dem Beachvolleyballturnier ab 9 Uhr, interessierte Mannschaften mit mindestens fünf Personen können sich dafür noch über alle Kanäle des Pukava anmelden (E-Mail, Social Media, www.pukava.de oder auch persönlich bei den Mitgliedern).

Ab 20 Uhr geht es dann zum Highlight über: die große Open Air Party mit La-



Durch heiße Beats wird auch 2022 wie in den Vorjahren die Nacht zum Tag gemacht werden.

sershow. Zu heißen Beats von DJ Ede wird die Nacht zum Tag gemacht. Der Eintritt zur Open Air Party kostet 8 Euro. Am Sonntag beginnt das Festwochenende um 11 Uhr mit einem zünftigen Frühshoppen.

Ab 13 Uhr stehen dann alle Kinder und Familien im Mittelpunkt. Hier warten viele Überraschungen wie eine Hüpfburg oder eine große Bastelstraße und viele Mitmach-Aktionen der Pulsnitzer

Vereine auf die Besucher. Die traditionelle Neptuntaufe, die Arschbomben-PM (Pulsnitzer Meisterschaft) und das Badenwannenrennen sind nur einige der vielen Highlights an diesem Tag.

Eintritt am Sonntag erfolgt ganz normal über die Tageskasse des Walkmühlenbades (2 Euro ermäßigt, 4 Euro Erwachsene). Der Pulsnitzer Karnevalsverein ist bereit, für ein unvergessliches Sommerwochenende zu sorgen.

Bis dahin, PUKAVA! SCHAU! SCHAU!
Oliver Lüttke, Präsident Pulsnitzer Karnevalsverein e.V.

Hinweise zum Walkmühlenbad
Die Badesaison 2022 im Walkmühlenbad (An der Walke 2, Tel.: 03 59 55/4 05 32) begann am 21. Mai.

Öffnungszeiten
21.5. bis 17.6.: 9 bis 19 Uhr
18.6. bis 28.8.: 9 bis 20 Uhr
29.8. bis 15.9.: 9 bis 19 Uhr

Eintrittspreise
Tageskarte: 3,50 Euro, ermäßigt 2 Euro
Feierabend-/Kurbader: 2,50 Euro, ermäßigt 1 Euro
Gruppenermäßigung Eintrittspreis pro Person: 2 Euro
Bonuskarte für 30x Baden: 75 Euro, ermäßigt 40 Euro

Entgelte im Funktionsgebäude
Nutzung Garderobenschließfach: 1 Euro
Nutzung Wertsachenschließfach: 1 Euro
Pfandgebühr für Schlüsselausleihe beim Badpersonal: 5 Euro
Verlust des Schlüssels: 5 Euro Haftung
Wertmarke Warmwasserdusche: 1 Euro

Alle Preise verstehen sich inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer.



Mitglieder des GALA SINFONIE ORCHESTER Prag präsentieren unvergessliche Melodien der Väter der Operette

Zauber der Operette

Zusammen mit bekannten Solisten, dem JOHANN STRAUß BALLETT, das Ganze unterhaltsam moderiert, werden die unsterblichen Operetten als ein Rausch farbenprächtiger Kostüme, erstklassiger Stimmen und mitreißender Melodien aufgeführt! Zum Repertoire gehören Titel wie „Kaiser Walzer“, „Can Can“, „Brüderlein und Schwesterlein“, das „Wolga - Lied“ „An der schönen blauen Donau“ und natürlich der „Radetzky-Marsch“.

Sonntag **4.9.22**, im **RöderSaal Großröhrsdorf** um **15.30** Uhr
Karten: 25 €, 32 €, 37 € - im **TicketService RöderSaal** - T: 035952/533 533, in der **Robert Philipp Buch- und Spielwarenhandlung** - T: 035952/ 41795 und in allen an das **Reservix Ticket-System** angeschl. Vorverkaufsstellen, u.a. in **Kamenz**, oder **Bischofswerda**; auch online unter www.reservix.de



Das Gartenhaus am Schlossteich

KOCHSCHULE

Ab Juni in Pulsnitz:

- 👉 *saisonale & regionale Produkte kennenlernen.*
- 👉 *mehrere Gänge selbst zubereiten.*
- 👉 *echtes Kochhandwerk lernen.*
- 👉 *stilvolles Ambiente erleben.*



Kochschule im Gartenhaus der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz. Ab Juni an jedem ersten Mittwoch im Monat. Bis zu zwölf Teilnehmer pro Event. Köche mit Erfahrung in der Spitzengastronomie. Kontakt für Fragen und Anmeldungen: Manuel.Krahl@vamed-gesundheit.de



Pulsnitz vor 100 Jahren

Die Ereignisse im Spiegel des Wochenblattes: Juni 1922

Aus der Geschäftswelt

In das Handelsregister wurde die Firma Erich Richter in Pulsnitz neu eingetragen. Gegenstand des Unternehmens waren die Herstellung und der Verkauf von Lebkuchen und Schokolade. Der Konditormeister Erich Richter gründete die Firma auf der Königsbrücker Straße und zog später in die neu erworbenen Gebäude auf der Feldstraße. Die Schuhmacher-Zwangsinnung von Pulsnitz und Umgebung sah sich erneut genötigt, die Preise anzuheben. Ein Paar Herrenschnürstiefel war ab Juni 1922 nicht mehr unter 1.100 Mark zu haben. Auch die Bäckerinnung erhöhte die Preise: Die Semmel kostete nun 1,50 Mark. Das Wochenblatt hob den

Bezugspreis der Zeitung auf 15 Mark im Monat an.

Veranstaltungen

Zur Stadtverordnetenversammlung im Juni wurde u.a. beschlossen: 24 Apfel- und vier Kirschbäume für 750 Mark zu kaufen, die Rietschelstraße für 120.000 Mark mit einem Fußweg zu versehen, die Bestuhlung im Ratssitzungsraum für 4.000 Mark neu zu polstern und für 750 Mark die Chroniken von Prasser und Pesto zu kaufen, um sie in die in Arbeit befindliche Pulsnitzer Chronik einzuarbeiten.

Zu den Pfingstfeiertagen lud die Schützengesellschaft wieder die Pulsnitzer zum

alljährigen Pfingstschießen und dem Aus- und Einzug des Schützen-Jäger-Korps ein. Auf dem Schützenplan hatten die Wirte des Restaurants „Zum Kronprinzen“ und des „Ratskellers“ große Festzelte aufbauen lassen und machten dem „Schützenhaus“ Konkurrenz. Auch die anderen Gaststätten von Pulsnitz und der Umgebung warben mit Frühschoppen und Ballmusik. Das Olympia-Theater annoncierte: „Die Schlucht des Grauens – Großer Abenteuer- und Sensationsfilm in 6 spannenden Akten“.

Was sonst noch interessierte

Am 15. Juni fanden in der Schulturnhalle durch den Impfarzt Dr. med. Haufe die

öffentlichen, unentgeltlichen Impfungen für die Kinder der Jahrgänge 1921 (Erstimpfung) und 1910 (Wiederholungsimpfung) statt. In der im Wochenblatt veröffentlichten Anzeige wies der Stadtrat auf die bestehende Impfpflicht und die bei Nichterscheinen zur Impfung drohenden Strafen hin.

Anlässlich der Ermordung des damaligen Reichsaußenministers Walther Rathenau fand auf dem Markt in Pulsnitz, wie in vielen Orten Sachsens, eine von der Arbeiterschaft organisierte Kundgebung statt. Nachdem mehrere Redner gegen die Mordtat protestierten und zum Schutz der Republik aufriefen, setzte sich

ein Demonstrationszug durch die Stadt in Bewegung, der sich später auf dem Markt wieder auflöste.

Zur Verbesserung des Fernsprecherkehrs nach der Oberlausitz und nach Schlesien wurde eine neue Leitung von Pulsnitz nach Bautzen hergestellt und am 18. Juni 1922 in Betrieb genommen.

Der Redakteur des Wochenblattes wies daraufhin, dass Autos innerhalb geschlossener Ortschaften nur 15 km/h fahren dürfen und der Motor so einzustellen ist, dass es aus dem Auspuff nicht qualmt.

Andreas & Michael Schieblich
Pulsnitzer Heimatverein e.V.

Kalenderblatt Juni: Historische Orte – Die Mittelmühle

Die Mittelmühle war, wie es der Name schon sagt, die mittlere der drei an der Pulsnitz gelegenen Mühlen der Stadt Pulsnitz, einschließlich der Dörfer Meißner Seite und Böhmisch Vollung. So steht es in den meisten Abhandlungen über die Geschichte der Stadt Pulsnitz, aber es ist etwas komplizierter.

Unbekannt ist, welche Mühle im Bereich des Pulsnitzer Rittergutes die älteste war. Die ersten genaueren Aufzeichnungen stammen aus dem Anfang des 16. Jahrhunderts, also dem Beginn der Landvermessung und Erstellung von Flurkarten. Auch in den damaligen Gerichtsakten sind Streitigkeiten über die Nutzungs- und Wasserrechte sowie -pflichten, ein Dauerthema.

Vom 16. Jahrhundert ausgehend gab es außer der Mittelmühle auf der erweiterten Pulsnitzer Flur noch folgende Mühlen:

- „Damm- oder Schlossmühle“ am Schlossteichdamm, die bis ca. 1850 in Betrieb war.

- „Simon-Schneidersche Mühle“ oberhalb des alten „Volksbades“ an der Mittelbacher Straße, angetrieben vom Wasser des Baches, der noch heute die Straße am Garagenstandort quert.

- Sie ist nach alten Überlieferungen in der Zeit des Siebenjährigen Krieges (1756-1763) eingegangen. Auf Flurkarten von 1872 sind noch „Mühlberg“ und „Mühlwiese“ eingezeichnet.

- „Witzmannsche Mühle“, zwischen Alter Schäferei und Hartbacheich im Tale der Pulsnitz gelegen, wurde um 1608 auf Betreiben des damaligen Schloss- und Herrschaftsbesitzers abgerissen, um seiner Hartbachmühle mehr Wasser zukommen zu lassen.

- „Hartbachmühle“, früher auf Pulsnitzer Flur, diente noch bis in die 1960er Jahre als Schneidemühle mit elektrischem Sägegatter.

- „Walkmühle“, erbaut 1672, diente als Tischlerei noch bis ca. 1905.

Aber auch eine Windmühle konnte Pulsnitz aufweisen. Nach Aufzeichnungen des sächsischen Markscheiders Öder aus dem Jahr 1593 stand sie auf der Anhöhe zwischen Alter Schäferei und dem heuti-

gen Walkmühlenteich, deren Mühle es ja zu dieser Zeit noch nicht gab.

Nun zurück zur Mittelmühle, wenn ausreichend Schrift- und Bildmaterial vorhanden ist, werden wir natürlich auch von den anderen Mühlen ein Kalenderblatt veröffentlichen.

Am Ausgang der Talau, wo das Fließchen Pulsnitz das Stadtgebiet in Richtung Friedersdorf verlässt, wurde es mit einem Damm zum Mühlteich angestaut, so entstand wahrscheinlich auch die in den Sächsischen Meilenblättern eingetragene Bezeichnung „Au-Teich“ und „Au-Mühle“. Der „Auenweg“ ist noch heute ein Überbleibsel dieser Namensgebung.

Wann die Mühle genau entstand, ist nicht bekannt. Zum Zeitpunkt der ersten Landvermessung 1593 wurde sie nicht benannt und auch nicht im Zusammenhang mit dem Zwangsabriss der „Weitzmannschen Mühle“. Verantwortlich dafür waren die Rittergutsbesitzer und Schlossherren derer von Schönberg, sie betrieben ihre Schreckensherrschaft in Pulsnitz von 1580 bis 1652.

Die Sächsischen Meilenblätter, in denen die „Au-Mühle“ bereits eingezeichnet ist, entstanden um 1780. So wird sie wohl zwischen 1650 und 1780 entstanden sein, vielleicht auch als Ersatz für die eingegangene Mühle am „Mühlberg“.

Die „Mittelmühle“ war eine Getreide- und Schneidemühle, neben dem Mahlen von Getreide wurden Bretter und Balken aus Holzstämmen geschnitten. Sie war ursprünglich im Besitz der Pulsnitzer Herrschaft und wurde von einem Pachtmüller betrieben.

Um 1815 erfolgte der Verkauf an Carl Christian Mager, welcher um diese Zeit Klage gegen den Damm-Müller Urban wegen „Hemmung des Mühlwassers“ führte. Der Besitz wechselte innerhalb der Familie Mager mehrmals. 1889 wurde Robert Mager ins Flurbuch eingetragen. Er warb 1893 im „Pulsnitzer Wochenblatt“ für seine warmen, kalten und Mineralbäder im „Bad Mittelmühle bei Pulsnitz“. Ihm folgte 1895 Ewald Mager. Da die Eigentümer nicht in Puls-

nitz wohnten, setzten sie einen Mühlenpächter ein. Bis 1907 war das ein Herr Risse, dann ein Herr Peltz. 1918 erwarb die Stadtgemeinde Pulsnitz die Mühle aus einer Insolvenz. Mühlenpächter war von 1912 bis 1933 Müllermeister Emil Lorenz. Seine Witwe führte den Betrieb noch bis 1935 weiter, dann verkaufte die Stadt an August Emil Zirnstern.

Zirnstern betrieb die Mühle als Sägewerk noch bis 1955. Danach verfiel die Bausubstanz, die hölzernen Gebäudeteile wurden abgerissen, in den massiven Gebäuden entstanden nach 1960 Werkstattträume für die Kfz-Firma Roland Schäfer. Auf der Freifläche neben der Pulsnitz baute der VEB Konsum-Ratio eine Lagerhalle, diese erwarb nach 1990 Bau-Scholze. Nachdem Kfz-Meister Roland Schäfer in den Ruhestand ging, wechselten auch hier die Besitzer, bis letztendlich Kfz-Meister Steffen Gersdorf mit Werkstatt und Wohnhaus hier einzog.

Der Mittelmühlteich bekam sein Wasser aus der Pulsnitz. In Höhe der Eisenbahnbrücke an der heutigen Bachstraße wurde über ein Wehr das Wasser im Mühlgraben zwischen den Grundstücken – rechter Auenweg und jetzige Pfefferkuchenfabrik – in den Teich geleitet.

Mit dem Verfall der Mühle verwandelte sich der Mühlteich zum „Müllteich“, einer Kloake aus Hausmüll und ungeklärtem Abwasser aus der Stadt. Ein Versuch der Stadt, den Teich schlammig zu lassen, wurde – aus welchem Grund auch immer – abgebrochen und der Teich vollkommen zugeschüttet. Auch der Mühlgraben wurde verfüllt und die Pulsnitz in einem neu ausgebauten Flussbett entlang der Bachstraße geführt.

1966 gab die Stadtverwaltung den verfüllten Mühlteich zum Bau einer Garagenanlage frei. Die Bürger organisierten sich in einer Garagengemeinschaft, welche die Organisation und Verwaltung übernahm. Für die Materialkosten kamen die Mitglieder selbst auf. Der Bau erfolgte in Eigenleistung. So oder ähnlich wurden in der ganzen DDR Garagenbauten errichtet. Nach bundesdeutschem Recht

ist aber der Eigentümer eines Grundstücks auch automatisch Eigentümer der darauf errichteten Bebauung, mit allen Rechten und Pflichten – und das gilt schon seit 1990!

Unter diesen Bedingungen, einschließlich des darunterliegenden Mülls, ist die Entwicklung der ehemaligen Teichfläche unbedingt erforderlich, das dafür notwendige Fingerspitzengefühl aller Beteiligten allerdings auch.

Belege: H. Oswald: Mühlen in Pulsnitz; A. Moschke, Archivverbund Bautzen; SLUB, Sächs. Meilenblätter, Sächs. Landesaufnahme (Öder); Zeitzzeugen; Bilder: Familie Grütznert, Scholze, Jürgen; Archiv Heimatverein, Fotos: Familie Kahle und M. Hoffmann, Quellen: Familie Vogt. Kalendertexte auch unter:

www.kalender.pulsnitzer-heimatverein.de
Andreas & Michael Schieblich
Pulsnitzer Heimatverein e.V.



Die Mittelmühle Anfang der 1960er Jahre (Fotos: Archiv Heimatverein)



Mittelmühlteich und Mittelmühle, ca. 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts

2017627

in Pulsnitz!

Werden Sie Teil von etwas Großem...

... und helfen Sie Menschen bei ihrem Neustart in ihrer neuen Heimat!
Für unsere internationalen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, vornehmlich aus Lateinamerika, suchen wir in Pulsnitz und Umgebung Wohnraum aller Art mit ÖPNV-Anbindung zur Miete.

Kontakt: Paula Jacob, Leitung Integrationsmanagement
Telefon: 035955 5-2979

www.vamed-gesundheit.de/schloss-pulsnitz

ZENTRALKÜCHE
www.laola-zentralkueche.de

leckere Mittagessen für Firmen und Büros sowie Privatpersonen und Haushalte

Mit Sorgfalt gekocht, mit Freude gegessen.

La Ola ZENTRALKÜCHE e.K. · Ziegenbalgstraße 30 · 01895 Pulsnitz · 0800. 168 99 99 · info@laola-zentralkueche.de

frisch
regional
lecker

2014387

Physiotherapeut Uwe Rösler

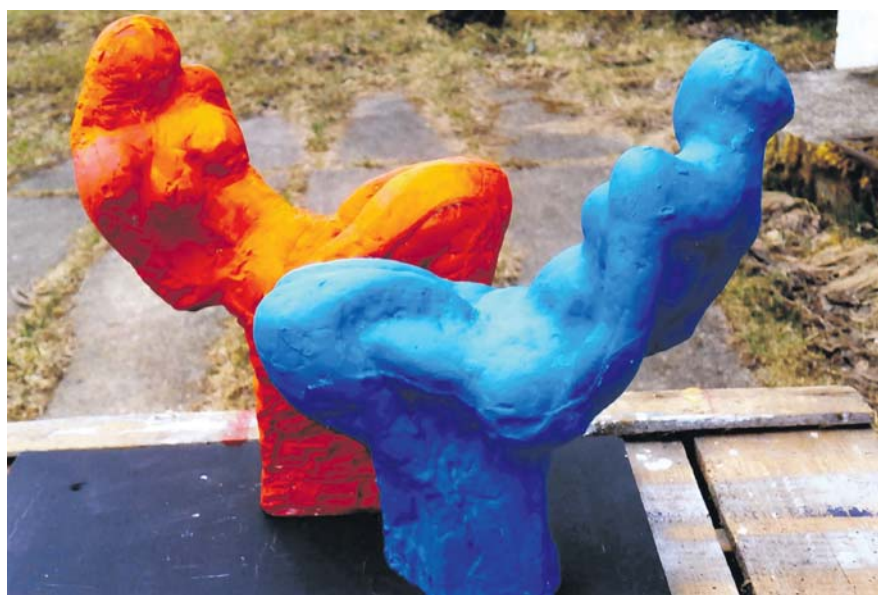
Mobile Physiotherapie
Krankengymnastik
Elektrotherapie
Massagen
Privat & alle Kassen
Wir kommen ins Haus

Tel.: 0173 - 562 7 698

2014415



Der gefesselte Wildbach: Ein Skulpturenensemble von R. Stephan



In Pulsnitz entstand nach der Vergabe des ersten Ernst-Rietschel-Kunstpreises für Bildhauerei 1991 in den nachfolgenden Jahren ein „Skulpturenschlosspark“. Das Gebäudeensemble der VAMED Klinik spiegelt die Architektur mehrerer Jahrhunderte wider. Elemente aus der Renaissance- und Barockzeit lassen sich ablesen und die Anbauten aus den 1990er Jahren fügen sich harmonisch in das Gesamtbild ein. Alte Fotos belegen, dass in die Parkgestaltung früher Skulpturen einbezogen waren, die allerdings bis auf die Barockvase auf Postament in der Mittelachse der großen Wiese der Zerstörungswut nach 1945 zum Opfer fielen. Belebt wird der Park heute durch Skulp-

turen und Plastiken der Bildhauer Hartmut Bonk, Helmut Heinze, Gerd Jäger, Wolfgang Kuhle, Frank Maasdorf und Klaus-Michael Stephan. Sie alle sind mit Pulsnitz verbunden, durch Geburt oder Nominierung für den Bildhauerpreis. Das Künstlerpaar Klaus-Michael und Rosemarie Stephan war für die zweite Vergabe 1993 nominiert. Klaus-Michael Stephan schenkte vier Jahre später dem Ernst-Rietschel-Kulturring e.V. seine „Kore“, einen überlebensgroßen farbigen Zementguss, der am Zugang zur Halbinsel am Ende des Laubenganges seine Aufstellung fand und in Vorbereitung der Aufstellung einer weiteren zweifigurigen Plastik von Rosemarie Stephan eine

Farbauffrischung erfuhr. Die Plastik erstrahlt wieder in kräftigem Rot und Blau, ganz wie die Koren oder Gebälkträgerinnen in der griechischen Architektur.

Auf eine Fabel von Leonardo da Vinci geht Rosemarie Stephans Plastik mit dem Titel „Der gefesselte Wildbach“ zurück (Foto: R. Stephan). Sie befindet sich im Besitz des Kunstfonds des Freistaates Sachsen, der diese nun nach Restaurierung und Farberneuerung der Stadt Pulsnitz für eine dauerhafte Aufstellung im Schlosspark leiht. Um die Realisierung der Aufstellung bemüht sich der Ernst-Rietschel-Kulturring e.V. Der Standort wurde gemeinsam mit der Künstlerin ausgewählt. Das benötigte Fundament stammt von der Bau Scholze GmbH, die auch die Aufstellung übernimmt. Die Spedition Perry Böhme realisiert den Transport der beiden blau und rot bemalten Figuren von Dresden nach Pulsnitz. Die Farben symbolisieren das Wasser und die Sonne. Die Erklärung dazu gibt die Fabel von Leonardo da Vinci und wer diese hören möchte, ist herzlich im Rahmen des Schlossparkfestes am Sonntag, dem 26. Juni 2022, um 14 Uhr zur Begrüßung der Plastik im Schlosspark durch die Dresdner Zwinger Singers eingeladen. Es lohnt sich sicher, eine Decke, ein Kissen oder einen Klapphocker mitzubringen.

Zu den Plastiken im Schlosspark gibt der Ernst-Rietschel-Kulturring e.V. zum Schlossparkfest ein Faltblatt heraus.

Sabine Schubert
Ernst-Rietschel-Kultur-Ring e.V.

Saisonstart und ein 11. Platz auf Mallorca für die SG Oberlichtenau

Nach der fast zweijährigen Corona-Zwangspause verzeichnen die Läufe der Region noch nicht die riesigen Teilnehmerzahlen wie vor der Pandemie. Aber immerhin brachten es der 44. Wilschlauf am 9. April 2022 auf 375 Starter und der traditionelle Bischofswerdaer Langstreckenlauf am Ostersonnabend auf 314 Aktive.

Markus Thomschke (für das Triathlon Team Lausitz startend) zeigte sich zum Saisonstart in Bischofswerda schon in recht guter Verfassung und siegte auf der Hauptstrecke über 20 Kilometer in sehr guten 1:08:16 Stunden mit über fünf Minuten Vorsprung vor dem Rest des Feldes. Vicki Koitsch und Tochter Elena nahmen die 10- bzw. 4,5-Kilometer-Strecken in Angriff und wurden in 58:41 Minuten bzw. 26:20 Minuten jeweils

Sechste ihrer Altersklassen. Am Start in Bischofswerda waren auch die Pulsnitzer Sportfreunde Christian Lau (4,5 km, AK 70, 2. Platz), Frank Wähler (10 km, AK 65, 3. Platz) und Lenny Büttner (2,5 km, MK U12, 4. Platz).

Holger Uhlmann war am 9. April beim landschaftlich sehr attraktiven Wilschlauf in der Region Borthen, Maxen, Kreischa über 26,8 Kilometer am Start und kam nach 2:55:50 Stunden als Zweiter seiner Altersklasse ins Ziel.

Mit einem 11. Platz startete Triathlon-Profi Markus Thomschke aus Pulsnitz in die Saison 2022. Beim Zafiro Ironman 70.3 in Alcúdia-Mallorca am 7. Mai 2022 waren 60 Profiatleten am Start. Nach dem 1,9 Kilometer langen

Schwimmen im 17 Grad Celsius kühlen Mittelmeer ordnete sich der 38-Jährige auf Platz 34 ein – mit geringem Rückstand zur Spitzengruppe. Auf der 92 Kilometer langen und mit 850 Höhenmetern durchaus anspruchsvollen Radstrecke verbesserte sich Thomschke auf Platz 14, den abschließenden Halbmarathon über 21,1 Kilometer absolvierte er in sehr guten 1:15:06 Stunden und schob sich noch einmal um drei Plätze nach vorn. Sein Resümee: „Es war ein guter Saisonanfang und ich spüre auf jeden Fall noch Potential, was mich sehr zuversichtlich nach vorne schauen lässt.“ Trainingskollege und Freund Lukas Seifert aus dem Haselbachtal absolvierte auf Mallorca sein erstes Profifreunden und kam auf einen hervorragenden 21. Platz.

Beim 23. Kamenzer Blütenlauf am 1. Mai 2022 siegte Leni Müller bei den Mädchen U12 über 2 Kilometer, Schwester Leila wurde in der AK U10 Zweite. Markus Thomschke nutzte die 6-Kilometer-Schleife als Trainingslauf und war mit großem Vorsprung am schnellsten unterwegs. Naemi, Wenke und Mike Herzog (LG Friedersdorf), Holger Uhlmann (SG Oberlichtenau) und Frank Wähler (Pulsnitz) erreichten Podestplätze bei den Läufen über 6, 10 oder 15 Kilometer. Eine Woche später, am 7. Mai nahm Holger Uhlmann am 30 Kilometer Trail der 29. Auflage des Valtenberglaufes teil und kam auf Platz 8 bei den Männern. Leila und Leni Müller siegten in ihren Altersklassen bei den Läufen über 1 bzw. 2,5 Kilometer.

Wolfgang Bieger
Sportgemeinschaft Oberlichtenau e.V.

Nachnutzer gesucht

Mit der Umsetzung der Bekanntmachungssatzung der Stadt Pulsnitz, veröffentlicht in der Mai-Ausgabe des „Pulsnitzer Anzeigers“ (S. 3), wurde mit der Umgestaltung des Oberlichtenauer Dorfplatzes an der Gärtnerei Bellmann begonnen. Die unansehnlich gewordene große Tafel, die einst den Dorfplan zeigte, der Schaukasten, der nur sehr selten mit Informationen gefüllt wurde und ein kleines Werbeschild, wurden dabei entfernt. Übrig geblieben ist eine Tafel, die den amtlichen Schaukasten trägt. In diesem werden künftig alle amtlichen Bekanntmachungen aushängen. Ein zweiter Bekanntmachungsort ist die Informationstafel am Feuerwehrgerätehäuschen in Niederlichtenau.

Die große hölzerne Tafel und der dreiteilige Schaukasten werden bei Selbstabholung kostenlos abgegeben. Sie werden hiermit den Oberlichtenauer und Pulsnitzer Vereinen zur Nachnutzung angeboten.

Interessenten melden sich bitte bis zum 12. Juni 2022 unter der Mailadresse or@oberlichtenau.de.
Anja Moschke
Ortsvorsteherin von Oberlichtenau

2021652

Diakonie Kamenz

- Sozialstation Pulsnitz-Königsbrück
 - Häusliche Kranken- und Altenpflege
 - Behandlungspflege
 - Verhinderungspflege
 - Pflegeberatungsbesuche
 - Hauswirtschaftliche Versorgung - Mahlzeitendienst
- Tagespflege Königsbrück
Tagesbetreuung für ältere Menschen, Pflegebedürftige und dementiell Erkrankte
- Altersgerechtes Wohnen für Senioren in Königsbrück u. Pulsnitz
- Allgemeine soziale Beratung

Sozialstation Pulsnitz - Königsbrück und Tagespflege
Kontaktaufnahme: (03 57 95) 28 98 - 0
sozialstation@diakonie-kamenz.de | tagespflege@diakonie-kamenz.de

2022657

Unser neuer digitaler Mitarbeiter

Geschenk vergessen? Es ist schon sehr spät oder noch zu früh? **Kein Problem.** Schumanns neuer Mitarbeiter hält ab sofort **24/7 Genussscheine, Fruchtaufstriche, Gänse-schmalz, Pfefferkuchen u. v. m. für Sie bereit.**

Schumanns RESTAURANT GENUSSWERKSTATT

Schauen Sie doch mal bei uns vorbei und lernen Sie Schumanns neuen Regiomaten kennen.

Kastanienweg 7
01896 Pulsnitz
Tel. 035 955 - 43 841
www.schumanns-genusswerkstatt.de

2022657

Kann Ihr Webauftritt?

- SSL
- SEO
- DSGVO
- Responsivität

Böhmische Dörfer? Nicht für uns!

QUANTOP

QuAnTop-ITService GbR
Pulsnitztalstr. 25 | 01896 Pulsnitz
Fernruf: 035955 / 71762
www.quantop.de

25. & 26. Juni 2022

Pulsnitzer Schloss PARKFEST

Ernst Rietschel Kulturring e. V.

VAMED klinik SCHLOSS PULSNITZ

2021457

Endlich wieder Spargelzeit

Frischer Spargel täglich frisch vom Feld

Wo und Wann?

Stützpunkt Bahnhofstraße 17a, am Nahkauf in Gersdorf
Mo – Fr: 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Sa: 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Im Sortierzentrum an der Jungrinderanlage Reichenbach
Mo – So: 8.00 Uhr bis 10.00 Uhr

Wir bieten an:

1. Bleichspargel
2. Grüner Spargel
3. Suppenspargel
4. Bruchspargel

HÜGELLAND ASPARAGUS
Agrar GmbH Gersdorf-Oberlichtenau
Tel. 03578 / 35 40

Agrar GmbH Gersdorf-Oberlichtenau
Bahnhofstraße 17a, 01920 Haselbachtal
www.huegelland-ag.de / Tel.: 03578/3540



Tablets für die Grundschule Oberlichtenau und Einladung zum „Tag der offenen Tür“

In den Osterferien hat der Osterhase den Schülern und Lehrern der Grundschule Oberlichtenau eine besondere Überraschung bereitet: Nach dem unsere digitalen Tafeln bereits vor wenigen Tagen in Betrieb genommen wurden, kam nun noch ein Klassensatz iPads hinzu. Neben einer soliden Ausstattung mit PC's und Laptops, an denen unsere Schüler ab der 1. Klasse im Computerzimmer oder im Klassenzimmer arbeiten, ergänzen diese Tablets den Unterricht vorrangig in Klasse 4. Die Schüler trainieren damit ihre Kompetenzen in der selbstständigen Internetrecherche, arbeiten mit Lern-Apps oder nutzen die Tablets für die Erledigung ihrer Hausaufgaben. Des einen Freude, des anderen Leid: Für

die Lehrkräfte bedeutet die Arbeit mit neuer Technik zunächst einen erheblichen Mehraufwand, denn die Unterrichtsmethodik wird dadurch deutlich vielfältiger. Der Umgang mit den Geräten muss neben dem Alltagsgeschäft erprobt, trainiert und letzten Endes auch evaluiert werden. Ich danke an dieser Stelle ausdrücklich meinen Kollegen für diese Bereitschaft.

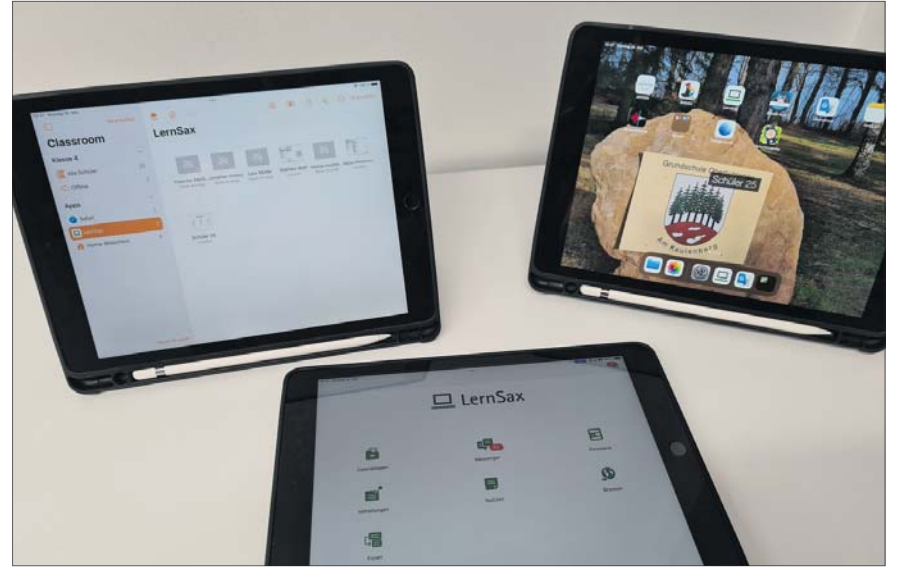
Doch trotz der Digitalisierung bleiben wir auf dem Boden der Tatsachen und wenden uns auch traditionellen Medien zu. So haben wir beispielsweise mit Gabriele Kirfe eine Sponsorin für die Kinderzeitschrift „Kruschel“ gefunden. Zur Förderung der Lesekompetenz be-

gehen wir den Tag des Buches und den internationalen Vorlesetag mit kleinen Höhepunkten im Jahresplan. Unsere kleine Schulbibliothek erfreut sich auch großer Beliebtheit unter den Schülern und wird zuverlässig von der 4. Klasse betreut.

Selbstverständlich kann sich auch jeder selbst ein Bild unserer Schule machen: Dazu laden wir am 15. Juni 2022 in der Zeit von 15 bis 17 Uhr zum „Tag der offenen Tür“ ein. Wir gewähren Einblick in unsere neu sanierten Räumlichkeiten. Sie kommen bei Kaffee und Kuchen mit Schulleitung, Lehrern, Horterziehern, dem Elternrat und dem Förderverein ins Gespräch oder flanieren durch unsere Kunstausstellung. Alle Informationen

zur Schulanmeldung sind den offiziellen Anzeigen, den Aushängen in den Kindertageseinrichtungen oder der Home-

page der Schule zu entnehmen.
Melanie Teege, Leiterin der Grundschule Oberlichtenau



Die neuen Tablets für die Grundschule Oberlichtenau (Foto: Schule)

Drei Künstler aus der Ostbahnstraße

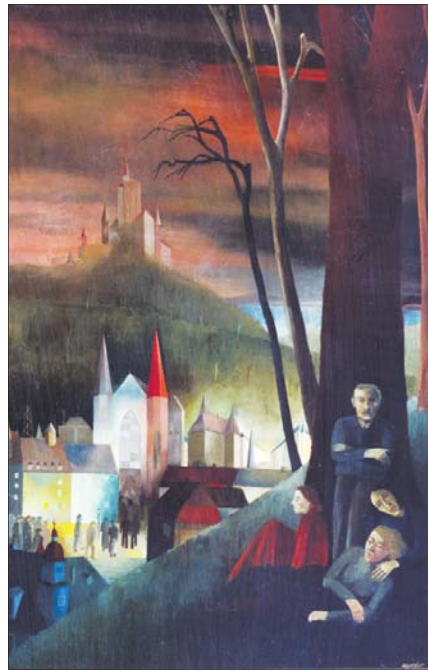
Ausstellung zum 20jährigen Bestehen der Walter Nessler-Stiftung in Pulsnitz

Erica Nessler gründete am 22. Juli 2002 in London mit ihrer Unterschrift unter die Stiftungssatzung und das Stiftungsgeschäft die Walter Nessler-Stiftung. Die zuständige Stiftungsaufsicht beim damaligen Regierungspräsidium in Dresden erteilte am 5. August 2002 die Genehmigungsurkunde für die Gründung der rechtsfähigen Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Pulsnitz. Walter Nessler, 1912 in Leipzig geboren, künstlerisch in Dresden ausgebildet, emigrierte 1937 nach London und lebte und arbeitete dort bis zu seinem Tod im Jahr 2001. Der Ernst-Rietschel-Kulturring e.V. zeigte 1996 im Kultursaal des Pulsnitzer Schlosses Gemälde und Arbeiten auf Papier des Malers. Es war die erste Ausstellung in Sachsen nach Walter Nesslers Emigration. Die persönliche Begegnung und das Vertrauen des kinderlosen Ehepaares Nessler in das Wirken des Ernst-Rietschel-Kulturrings e.V. führten zur Gründung der Stiftung und zur Unterbringung des künstlerischen Nachlasses im Geburtshaus Ernst Rietschels. Die Ausstellung zum Gründungsjubiläum in der Ostsächsischen Kunsthalle in Pulsnitz zeigt Arbeiten von Hans und Lea Grundig und Walter Nessler, drei Künst-

ler, die in der Ostbahnstraße 4 in Dresden Anfang der 1930er Jahre im selben Haus Ateliers hatten, befreundet waren und sich gegenseitig inspirierten. Walter Nessler emigrierte nach London, Hans Grundig sollte einen furchtbaren Weg durch Zuchthäuser und KZs bis 1945 erdulden müssen. Die Jüdin Lea Grundig konnte nach Palästina auswandern und kam nach dem zweiten Weltkrieg zu ihrem Mann nach Dresden zurück. Die Präsentation in Pulsnitz zeigt Grafiken von Hans und Lea Grundig aus einer privaten Sammlung und Tuschzeichnungen von Walter Nessler, sowie einige wenige frühe Gemälde Nessler aus der gemeinsamen Zeit in Dresden.

Die Ostsächsische Kunsthalle öffnet die Ausstellung am Sonnabend, dem 25. Juni 2022, um 14 Uhr. Ausstellungsbesucher und Gäste des 1. Schlossparkfestes haben so ein noch reicheres kulturelles Angebot. Die Ausstellung ist danach vom 26. Juni bis zum 14. August 2022 donnerstags, freitags und sonntags zwischen 14 und 17 Uhr geöffnet. Ein weiteres ausstellungsbegleitendes Programm ist geplant und wird mit der Einladung zur Eröffnung und in der Juliausgabe des „Pulsnitzer Anzeigers“ veröffentlicht.

Sabine Schubert
Ernst-Rietschel-Kulturring e.V.



„Dresden – dream“ von Walter Nessler (1935, Öl auf Holz). Das Bild zeigt Lea und Hans Grundig, Walter Nessler und seine Verlobte Prudence Ashbee. Das Bild ist eine Leihgabe des MDR Sachsen und wird in der Ostsächsischen Kunsthalle gezeigt (Foto: Verein).

BAUSTOFFE - WIR SIND IHR PARTNER!

Klinker
Moorbrand
NF voll, Lehbunt/ Rot
auf Lager, 35001626
pro Stück **1.24 €**

WERKERS WELT **BHG** **baucentrum**

An der Schäferei 5
01896 Pulsnitz
Tel.: 035955 72374
www.bhg-kamenz.de

MH HARTMANN
Bedachungs GmbH

- Dachklempner
- Gerüstbau
- Dachreparaturen
- Dachdeckerarbeiten

Eine Dachsanierung mit uns hat jede Menge Vorteile:
sorgfältige und individuelle Planung, die vieles möglich macht!
Ein eingespieltes Team und modernste Materialien, die halten, was wir seit über 25 Jahren versprechen.

F.-A.-Rentsch-Str. 6a - 01900 Großbröhrsdorf
Tel.: (03 59 52) 4 22 63 - Funk (0172) 6 44 58 65 - www.mh-bedachung.de

WIR MAURER BILDEN ZIMMERER AUS DACHDECKER BETONBAUER

BAU GRÄFE GmbH

Bau Gräfe GmbH
August-Bebel-Str. 2
01896 Pulsnitz

T: (035955) 44811
E: info@bau-graefe.de

www.bau-graefe.de

NATURSTEINE Rentsch

01896 Lichtenberg
Großbröhrsdorfer Straße 43
☎ 035 955-45186
www.natursteine-rentzsch.de
natursteine-rentzsch@t-online.de

AUSSTELLUNG UND BERATUNG
Grabmale
Urnensteine
Liegesteine
Individuelle Inschriften und Ornamente

Besuchen Sie unsere Ausstellung.

Heike Lotze
Rechtsanwältin

- Familienrecht
- Erbrecht
- Strafrecht

Robert-Koch-Straße 24
01896 Pulsnitz

Telefon 03 59 55 / 4 01 99
Mobil 01 72 / 344 344 1
e-Mail info@kanzlei-lotze.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Sanitätshäuser Schaub
Rehatechnik GmbH

01896 Pulsnitz • Tel. 035955 45050
Bischofswerdaer Straße 24
01917 Kamenz • Tel. 03578 310544
Schulplatz 2

Ihr kompetenter Partner in allen Versorgungsbereichen.

aus unseren Leistungen:

- Bandagen
- Rollstühle
- Pflegebetten
- Brustprothetik
- Pflegehilfsmittel ...
- Reha - Technik
- Lymphol./ phleb. Kompressionsversorgung

Mitglied im Verbund **rehaVital**

www.schaub-pulsnitz.de



Freund & Partner GmbH
Steuerberatungsgesellschaft
Niederlassung Großröhrsdorf

ETL

Mitglied der
European Tax and Law

Rathausstraße 6
01900 Großröhrsdorf

Tel. (03 59 52) 4 82 39
Fax (03 59 52) 3 28 46

Unser Leistungsangebot:

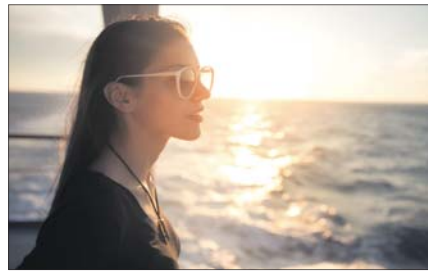
- Steuerklärungen für Arbeitnehmer und Rentner
- Existenzgründungsberatung
- komplette steuerliche Betreuung branchenübergreifend für alle Rechtsformen (Buchführung, Lohnabrechnung, Jahresabschlüsse, Steuerklärungen, gestaltende und vorausschauende Beratung)

Fragen Sie uns!

2014392

Langebrück & DD-Klotzsche Kundenparkplätze kostenfrei

25 Jahre Hahmann Optik



Sonne pur 2022
Geschützte Augen - Entspanntes Sehen
100% UV Schutz - Selbsttönende Gläser und Sonnenbrillengläser
Zu Sonderkonditionen
Gleitsicht Sun ab 179,00
Einstärken ab 45,00
Mehrwert - Brillen mit 50% Rabatt
Sehen in neuen Dimensionen

01465 Langebrück
Dresdner Straße 4-7,
Tel. (03 52 01) 7 03 50

Dresden Klotzsche
Königsbrücker Landstraße 66,
Tel. (03 51) 8 90 09 12

www.hahmann-optik-art.de
Aussehen in Perfektion

Hahmann Optik ist Zeiss Zeiss Relaxed Vision Experte 2020/21

HAHMANN ART

brillen & contactlinsenstudios

- Anzeige -

Ich sehe was – was Du nicht siehst! Sehen pur – mit Hahmann Optik Art

Sonnenbrillen mit selbsttönenden Gläsern werden im Sommer 2022 zum ganz besonderen Hit.



In Abhängigkeit von UV Licht verändern diese Gläser Ihre Tönung. Im Raum werden die Gläser klar und unter UV Licht tönen sie sich auf bis zu 85 % Absorption ein – natürlich mit 100% UV Schutz! Die Aufhellungszeit hat sich bei aktuellen Gläsern noch einmal deutlich erhöht und die Gläser besitzen zusätzlich einen Blaulicht Blocker.

Der ideale Schutz für Menschen die viel im Freien unterwegs sind bzw. deren Tag aus einem Wechsel von Innen- und Außenaktivitäten besteht.

Selbsttönende Gläser gibt es in den Farben Grau, Braun und neuerdings auch in

Graugrün. Eben Sonnenschutz mit Zusatzfunktion.

Selbsttönende Gläser sind ideal bei vielen sportlichen Aktivitäten und wir empfehlen diese Gläser zur Verglasung in Sportbrillen mit speziellen Glaskurven.

Wussten Sie, dass unsere Augen bis zum 25. Lebensjahr ca. 50% der Lebens UV Belastung aufnehmen!

Jedes Auge aber vor allem Kinderaugen sollten immer vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden. Sonnenblenden oder Sonnenbrillen schaffen das einzeln oder in Kombination.

Sonnenbrille in individueller Glasstärke reduzieren zusätzlich Streulicht komplett.

Testen Sie uns und unverbindlich Ihre Augen am Zeiss I-Profiler.

Wir zeigen Ihnen die Möglichkeiten und beraten Sie gern.

Bitte beachten sie unsere veränderten Öffnungszeiten:

Mo – Fr.: 10 – 13 14 – 18 Uhr

Samstag: 9 – 12

Weitere Informationen auch zur Terminvereinbarung.

www.hahmann-optik-art.de

www.hahmann-optik-sport.de

Bitte vereinbaren Sie unter den Geschäftsnummern Ihren persönlichen Termin.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Notfalltelefon
0179 - 40 35 940
auch SMS und Whatsup



Niels Hahmann
Hahmann Optik GmbH
Zeiss Relaxed Vision Experte 2022
• 01465 Langebrück, Dresdner Str. 4-7, Telefon 03 52 01/7 03 50
• 01109 Dresden, Königsbrücker Landstraße 66, Telefon 03 51/89 00 90 12

MARKUS NITSCHKE
RECHTSANWALT

Lutherstraße 7
01900 Großröhrsdorf
Tel 03 59 52 | 41 262
Fax 03 59 52 | 44 737
Funk 01 72 | 37 49 514
E-Mail anwalt@ra-nitsche.de

Baurecht
Verkehrsrecht
allgemeines Zivilrecht
Arbeitsrecht
Mietrecht
Forderungseinzug

2014392

Fernseh-Verkauf & -Service
Samsung, Technisat, Panasonic ... ab 299,- €

- Verkauf und Installation von TV-, Video- und HiFi-Geräten
- Verleih von Beamern, Flachbildschirmen und Beschallung
- Fernseh-Reparaturdienst

BILD & TON
Servicepartner **Friedhelm Seidel**

Bergstraße 3 - 01900 Großröhrsdorf - E-Mail: buo@sp-seidel.de
Telefon (03 59 52) 4 88 47 - Mobil: (01 72) 7 03 60 38 - www.sp-seidel.de

2014392

**WICHTIGER ALS MAN DENKT:
ZUKUNFT FRÜHZEITIG ABSICHERN.**

Mit der neuen Berufsunfähigkeitsvorsorge für Schüler.

„Schüler haben doch noch keinen Beruf!“ Mit dieser Aussage wird der Abschluss einer Berufsunfähigkeitsversicherung oft auf die lange Bank geschoben.

Doch früh einsteigen lohnt sich:

- Schüler sind normalerweise gesund.
- Wer jung ist, zahlt meist günstige Beiträge.
- Immer abgesichert, egal ob Schule, Ausbildung, Studium oder Beruf.

Olaf Jentsch
Allianz Generalvertreter
Julius-Kühn-Pl. 1
01896 Pulsnitz
olaf.jentsch@allianz.de
www.olafjentsch-allianz.de
Tel. 03 59 55.7 24 50
Mobil 01 77.6 75 92 07

Allianz

2019661

**Zwei linke Hände?
Keine Zeit? Keine Lust?**
Da werden Sie geholfen.
Helfer in Haus – Hof – Garten
Schulenburg
0152 34 20 53 74

2016090

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160
www.wm-aw.de

WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

2021634

AGRAR GmbH Gersdorf-Oberlichtenau
Kontakt: Agrar GmbH Gersdorf-Oberlichtenau
Bahnhofstraße 17a
01920 Haselbachtal
Tel.: 03578/354-0
I-Net: www.huegelland-ag.de

Verkauf landwirtschaftlicher Produkte im Kartoffellagerhaus Oberlichtenau

Großnaundorferstraße, 01896 Pulsnitz OT Oberlichtenau
Tel.: 035955/45126

Öffnungszeiten immer donnerstags: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
12:30 Uhr – 17:00 Uhr

Unsere Produkte:

- Speisekartoffeln
- Futterkartoffeln
- unsortierte Kartoffeln
- Legemehl 25 kg oder 40 kg
- Kaninchenpellets
- Heu
- abgesacktes Getreide 25 kg (Weizen, Gerste, Hafer, Triticale, Quetschhafer, Sonnenblume, Mais)

TS-Personaldienstleistung
Personalleasing | Personalvermittlung | Personalberatung

SIE SUCHEN EINEN PARTNER FÜR PERSONAL ODER EINEN JOB?

Schenken Sie uns Ihr Vertrauen!

ts-personaldienstleistung.de

2014383

Termine für Welsverkauf
im REWE-Nahkauf Gersdorf, Bahnhofstraße 17a, 01920 Haselbachtal

jeweils am Freitag , den...

24. Juni 2022

29. Juli 2022

26. August 2022

Wöchentlicher Verkauf immer freitags von 15.00 – 17.00 Uhr Schrebergartenweg, 01920 Haselbachtal OT Gersdorf – **Vorbestellung** bis Mittwoch lfd. Woche Tel.: Büro 03578/3540 oder Fischhalle 0173/5716022

2014517



Veranstaltungshinweise

29. Mai: Tag des offenen Umgebendehauses, Details: www.stiftung-umgebendehaus.de
29. Mai: Barockschloß Oberlichtenau: Die „SoliDeisten“ um Dr. Klaus Holzweißig veranstalten im Barockschloß Oberlichtenau (Großnaundorfer Str. 5) am Sonntag, dem 29. Mai 2022, um 16 Uhr eine „I. Musik aus der Kammer“ unter dem Motto: „Vier Hirtinnen, gleich jung, gleich schön“ – von Schütz bis modern. Der Christliche Verein Oberlichtenau e.V. ist Veranstaltungspartner. Im Rahmen dieser Partnerschaft werden Spenden für das Projekt des Stadtrates Pulsnitz in Sachen Ukrainehilfe gesammelt. Bisher konnten bereits 900 Euro durch Konzerte auf das Spendenkonto der Stadt gezahlt werden. Musikbegeisterte sind herzlich in das wunderschöne Barockschloß Oberlichtenau eingeladen. Der Eintritt ist frei.
15. Juni: Grundschule Oberlichtenau (Keulenbergstr. 6), Tag der offenen Tür von 15 bis 17 Uhr mit Kaffee & Kuchen
21. Juni: Stadtzentrum, Fête de la Musique Pulsnitz (vgl. S. 1)
 Zentraler Beginn: 16.45 Uhr Eröffnung durch den Posaunenchor vom Kirchturn
 Standort 1: Stadtkirche St. Nicolai
 Standort 2: Gartenhaus-Lounge (Gartenhaus VAMED Schlossklinik)
 Standort 3: Markt
 Standort 4: Julius-Kühn-Platz / Harlekin
22. Juni: Gemischter Chor Pulsnitz, 16 Uhr, Cafeteria der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz
23. Juni: Musik zum Zuhören und Mitmachen mit den Kinderchören der Kirchgemeinde St. Nicolai Pulsnitz, 16 Uhr, Cafeteria der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz
25./26. Juni: Schlosspark, 1. Pulsnitzer Schlossparkfest (vgl. S. 1)
26. Juni: Freiwillige Feuerwehr Ohorn, Tag der offenen Tür von 13 bis 18 Uhr im Gerätehaus (Am Wall 3). Geplante Aktivitäten sind:
 • Vorstellung der Wehr durch die Kameraden,
 • Führungen durch das Gerätehaus,
 • Vorstellungen der vorhandenen Einsatzmittel,
 • Infomobil des Landesfeuerwehrverbandes,
 • Verschiedene Aktivitäten der Kinder- und Jugendfeuerwehr.
 Für das leibliche Wohl wird gesorgt.
2./3. Juli: Walkmühlenbad, Sommer Open Air 2022 des Pulsnitzer Karnevalsvereins (vgl. S. 7)



Rentensprechtag im Rathaus

Als Service der Deutschen Als Service der Deutschen Rentenversicherung können Rentenansprüche im Rathaus in Pulsnitz beim monatlichen Rentensprechtag gestellt werden. (aufgrund der Umbauarbeiten bis auf Weiteres im Gebäude Goethestr. 28) Die Rentenansprüche sind für alle Rentenarten möglich (z.B. Altersrenten, Hinterbliebenenrenten, Erwerbsminderungsrenten), sowie für alle Rentenversicherungsträger (z.B. Bund, Mitteldeutschland). Formulare sind nicht vorab auszufüllen (elektronische Antragsaufnahme beim Termin). Die nächstmöglichen Termine sind: **23. Juni und 21. Juli 2022**. Es ist eine Anmeldung erforderlich. Diese erfolgt vorab bei der Deutschen Rentenversicherung 0 35 78/31 02 17 (Versichertenberater Wolfgang Deißler). Hinweis: Rentenansprüche haben Vorrang. Bitte haben Sie Verständnis, wenn daher ggf. keine Termine für allgemeine Beratungen zur Verfügung stehen.

Die Öffnung richtet sich in allen Ausstellungsstätten nach den Maßnahmen zur Bekämpfung der Pandemie.

Rentnertreff Friedersdorf

Liebe Rentnerinnen und Rentner, für Mittwoch, den 22. Juni 2022, haben wir uns etwas Besonderes ausgedacht, wir wollen uns ab 14 Uhr am Feuerwehrdepot zum Grillen treffen. Bis dahin wünschen wir alles Gute und freuen uns auf eine rege Beteiligung.
Es grüßen – Veronika und Inge

Entsorgungstermine

Pulsnitz Stadt, OT Friedersdorf, OT Oberlichtenau	Ohorn
Restabfall: Mo 13. und 27.6.	Restabfall: Do 9. und Mi 22.6.
Bioabfall: Di 7, 14., 21. und 28.6.	Bioabfall: Do 13., 20. und 27.6.
Gelbe Tonne: Fr 9. und 23.6.	Gelbe Tonne: Do 9. und 23.6.
Papiertonne: Fr 3.6.	Papiertonne: Fr 10.6.

(Angaben ohne Garantie)

Wandergruppe Pulsnitz

Wanderfahrt nach Weesenstein
Treffpunkt: Donnerstag, 9. Juni, spätestens 9.20 Uhr am Hauptbahnhof Pulsnitz
Wanderstrecke: per Zug bis Dresden-Neustadt – Umstieg in Heidenau – Ausstieg am Haltepunkt Weesenstein – Wanderung zum Schloss – Mittagessen – Rückreise ca. 15 Uhr
 Interessierte sind herzlich willkommen. Bitte festes Schuhwerk anziehen.
Gut Schritt wünscht Wanderfreund Andreas

Treff mit Evelin: Die nächsten Wanderungen finden am Dienstag, dem 28. Juni statt. Ziel sind der Perfert und weiter auf der Bachstraße die Gartensparte Erholung, danach geht es über den Sandweg nach Friedersdorf zurück nach Pulsnitz.
Treffpunkt ist 14 Uhr am Harlekin.

Nächster Erscheinungstag des Pulsnitzer Anzeigers
 Die Juli-Ausgabe erscheint am 2. Juli 2022, Anzeigenschluss ist am 17. Juni, Redaktionsschluss am 21. Juni 2022. Die Verteilung erfolgt mit der Wochenendwerbung.

Die Inhalte des Amtsblattes „Pulsnitzer Anzeiger“ wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann jedoch keine Gewähr übernommen werden. Keine Haftung wird übernommen für unverlangt eingesandte Manuskripte, Zeichnungen, Fotos etc. Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge sinnwährend zu kürzen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der Autoren wieder und nicht unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Die Redaktion geht davon aus, dass zugesandte Bilder frei von Rechten Dritter sind und keine Urheberrechte oder Persönlichkeitsrechte Dritter verletzen. Die rechtliche Verantwortung hierfür liegt allein bei den Autoren. Der Nachdruck oder die Weiterverbreitung von Inhalten des Amtsblattes ist nur nach Einwilligung des Herausgebers zulässig.

Impressum
 Pulsnitzer Anzeiger: Amtsblatt für Pulsnitz mit seinen Ortsteilen Friedersdorf, Friedersdorf Siedlung und Oberlichtenau sowie die Gemeinde Ohorn
 ISSN 2750-8137
Herausgeber:
 Stadtverwaltung Pulsnitz, Goethestraße 28, 01896 Pulsnitz, www.pulsnitz.de
 Verantwortlich für den amtlichen Teil Pulsnitz und Ortsteile Friedersdorf und Oberlichtenau: Bürgermeisterin Barbara Lüke
 Verantwortlich für den amtlichen Teil Ohorn: Bürgermeisterin Sonja Kunze
Redaktion: Dr. Michael Eckardt (ME bzw. PA)
 Telefon 03 59 55/86 12 14, Fax: 86 11 09, anzeiger@pulsnitz.de
 Titelgrafik: Karl-Heinz Frenzel; Herstellung und Satz: MK IT SERVICE Mario Krüger Pulsnitz, Druck: DVH Weiss-Druck GmbH & Co. KG, Geierswalder Str. 14, 02979 Elsterheide OT Bergen; Auflage: 6.500, Verteilung: Medien Vertrieb Dresden 0351/48 64 20 78, kostenlose Verteilung in alle Haushalte der Stadt Pulsnitz und Ortsteile und der Gemeinde Ohorn, Jahresabonnement: Postversand ab 19,20€, Bezug über den Herausgeber

Öffnungszeiten

Pfefferkuchenmuseum, Pulsnitz-Information
 Am Markt 3, Telefon 4 42 46
 Aufgrund der aktuellen Lage und der gültigen Corona-Verordnung kann es zu Einschränkungen kommen.
 Aktuelle Infos auf der Internetseite unter: www.pulsnitz.de.
 Montag geschlossen
 Dienstag - Sonntag 10 - 16 Uhr
Stadtmuseum und Bibliothek
 Goethestr. 20a, Telefon 71 71 81
 Dienstag und Donnerstag von 12 bis 18 Uhr
 Mittwoch und Freitag von 10 bis 16 Uhr
Jugendtreff Goethestr. 28
 Alle Informationen unter: https://jugendtreffpulsnitz.webnode.com
 Telefon: 01 76/79 24 58 00

Galerien des Ernst-Rietschel-Kulturring e.V.
 03 59 55/4 23 18
Geburtshaus Ernst Rietschels
 Rietschelstraße 16
Dauerausstellung Ernst Rietschel
 Die Öffnung richtet sich in allen Ausstellungsstätten nach den Maßnahmen zur Bekämpfung der Pandemie.
Ostsächsische Kunsthalle
 Robert-Koch-Straße 12
Ausstellung „Figur und Figurine“ bis 5. Juni, donnerstags, freitags und sonntags zwischen 14 und 17 Uhr, Umbaupause bis 25. Juni.

Kultursaal der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz
 Die Öffnung richtet sich in allen Ausstellungsstätten nach den Maßnahmen zur Bekämpfung der Pandemie.

Paketdienstleister

Deutsche Post M.K. IT SERVICE
 01896 Pulsnitz, Am Markt 7
 Tel: 03 59 55/74 69 51
 Montag - Freitag 10 Uhr bis 18 Uhr
 Samstag 10 Uhr bis 13 Uhr

Hermes Getränkemarkt Tamke
 01896 Pulsnitz, Kamenzerstr. 6g
 Tel: 01 74/5 67 20 30
 Montag - Freitag 9 Uhr bis 18.30 Uhr
 Samstag 9 Uhr bis 12.30 Uhr

Agip Tankstelle
 01896 Pulsnitz, Kamenzerstr. 34
 Tel: 03 59 55/4 42 09
 Montag - Samstag 6 Uhr bis 22 Uhr

UPS Computer und Beratung PALME
 01920 Haselbachtal, Bahnhofstrasse 19a
 Tel: 0 35 78/30 72 95
 Montag - Freitag 10 Uhr bis 17.00 Uhr

GLS Agip Tankstelle
 01896 Pulsnitz, Kamenzerstr. 34
 Tel: 03 59 55/4 42 09
 Montag - Samstag 6 Uhr bis 22 Uhr

Informieren Sie sich bitte vorher zu den aktuellen Öffnungszeiten im Internet und in der Tagespresse.
 Änderungen vorbehalten!

Notrufe

Notruf für Rettungsdienst/Feuerwehr 112
Krankentransport, Kassenärztlicher Notfalldienst 0 35 71/1 92 22
Polizei - Notruf 110
Polizeirevier Kamenz
 Poststraße 4 0 35 78/35 20
Polizeistandort Großröhrsdorf
 Rathausplatz 1, Zimmer 32 03 59 52/38 30
Sorgentelefon: 08 00/1 11 01 11
Telefon - Seelsorge: 08 00/1 11 02 22
Frauenschutzhaus Bautzen: Beratung und Aufnahme rund um die Uhr 0 35 91/4 51 20
Störungs - Rufnummern:
 Erdgas: 03 51/50 17 88 80
 Strom: 03 51/5 01 78 88 10
ENSO Netz GmbH
 (Gas) Service-Telefon: 08 00/0 32 00 10 (kostenfrei), eMail service-netz@enso.de, www.enso-netz.de
ENSO Energie Sachsen Ost AG
 (Strom) Service-Telefon: 08 00/6 68 68 68 (kostenfrei), eMail: service@enso.de, www.enso.de
Wasserversorgung: Wasserversorgung Bischofswerda GmbH, 01877 Bischofswerda, Belmsdorfer Straße 27, Tel: innerhalb der Dienstzeiten: 0 35 94/77 70, außerhalb der Dienstzeiten: 0173/39796 96
Abwasser: AZV Obere Schwarze Elster, An den Stadtwerken 2, 01917 Kamenz; zentraler Havariedienst ewag.kamenz Tel: 03578/37 73 77
Wärmeversorgung: zentraler Havariedienst ewag Kamenz Tel: 0 35 78/37 73 77
 Zentrale Leitstelle in Hoyerswerda
Straßenmeisterei Wachau (zuständig für Kreis- und Staatsstraßen): An der Ziegelei 1, Tel: 0 35 78/7 87 16 62 83

Pflegedienste

Diakonie Sozialstation Poststraße 5
 Kranken- und Altenpflege Pulsnitz und Königsbrück
 Pflegedienstleiterin Anne-Kathrin Lösche, Telefon 03 57 95/2 89 80
Pflegemobil Pulsnitz GmbH, Bahnhofstraße 1, Tel. 77 65 25
 Pflegedienstleiterin Lisanne Schöne, Hausbesuche und allgemeine Pflegeberatung, Termine nach Vereinbarung, 24-Stunden-Erreichbarkeit, Hausnotruf
Pflegedienst Pulsnitztal, Böhmisches Eck 1, Tel. 2 05 00
 Pflegedienstleiterin Diana Kießig, Pflege- und Betreuungsberatung nach telefonischer Terminabsprache, 24-Stunden-Erreichbarkeit
Häusliche Pflege Ilka Seifert, Mittelstraße 30, Tel. 4 47 85
 Termine nach Vereinbarung
Ambulanter Pflegedienst Ohorn, Hauptstraße 37a, Tel. 75 52 55
 Ihre Ansprechpartnerin im Therapie- & Pflegezentrum Westlausitz: Sigrid Bartylla
 Termine: Dienstag 10-12 Uhr

Gottesdienste

Ev.-Luth. Pfarramt St. Nicolai Pulsnitz, Kirchplatz 1, Tel. 7 23 55
 04.06. Pulsnitz: 18:00 Erstabendmahl Konfirmanden Pfrn. Grüner
 05.06. Pulsnitz: 13:30 Konfirmation Pfrn. Grü/Vik. Seidel
 Oberlichtenau: 10:15 Festgottesdienst m. Einsegnung Pfrn. Grü/Vik. Seidel
 06.06. Ohorn: 10:00 Festgottesdienst mit AM Pfrn. Hiecke
 12.06. Pulsnitz: 10:15 Jubelkonfirmation Pfrn. Hiecke
 Friedersdorf: 10:00 Gartentag in Bretinig
 19.06. Friedersdorf: 09:00 Gottesdienst mit AM Pfrn. Hiecke
 Oberlichtenau: 10:15 Gottesdienst mit AM Pfrn. Hiecke
 24.06. Pulsnitz: 19:00 Andacht auf d. Friedhof Pfrn. Grüner
 26.06. Pulsnitz: 10:00 Gottesdienst für die Kleinsten B. Förster
 Friedersdorf: 10:00 Gemeinschaftsstunde GP Hellwig
 Ohorn: 09:00 Gottesdienst Pfr. Heidig
 Pflegeheim Pulsnitz (Wettinplatz)
 1. Mittwoch im Monat jeweils 15:15 Uhr und 16 Uhr

Jesus-Gemeinde – Standort Pulsnitz

29.05. 10 Uhr - Turnhalle der GS Pulsnitz oder Rangergelände*)
 05.06. 10 Uhr - Turnhalle oder Rangergelände*)
 12.06. 10 Uhr - Rangergelände
 19.06. 10 Uhr - Turnhalle oder Rangergelände*)
 26.06. 10 Uhr - Turnhalle oder Rangergelände*)
 *) Ort stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Unter pulsnitz@jgdresden.de erreichen Sie uns für weitere Info's und Anfragen.

Deutsches Rotes Kreuz - Blutspende

Der Blutspendedienst ist auf jede Blutspende angewiesen, um die Versorgung in den Krankenhäusern sicherzustellen. Nächste Termine:
Mittwoch, 29. Juni, 15.30 bis 18.30 Uhr, Lichtenberg, Vereinshaus Lichtenberg, Hauptstr. 6. Reservieren Sie sich bitte online vorher einen Termin, um Wartezeiten zu vermeiden und dem vorgeschriebenen Mindestabstand gewährleisten zu können. Spender ohne eine Terminreservierung können wir in der momentanen Situation nur nach freier Kapazität zur Blutspende annehmen.

Bereitschaftsdienste

Anmeldung für Krankentransport: 0 35 71/1 92 22
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst: 11 61 17
 Mo, Di, Do 19-7 Uhr; Mi, Fr 14-7 Uhr; Sa, So 24 Stunden
Zahnärzte: Sonnabend, Sonn- und Feiertag 9-11 Uhr
Sprechzeiten Sonnabend, Sonn- und Feiertag 9-11 Uhr
Rufbereitschaft besteht an dem jeweiligen Tag von 7 Uhr bis zum darauf folgenden Tag 7 Uhr.
 Notdienstkreis Kamenz/Radeberg
 Die Notdienste werden über eine Plattform auf der Website www.zahnarzt-in-sachsen.de festgelegt und nur für vier Wochen veröffentlicht, so dass zum Monatsende an dieser Stelle keine Notdienste mehr bekanntgegeben werden können.
 28./29.5. Dr. med. dent. Susanne Enghardt, Robert-Blum-Weg 6, Radeberg, 0 35 28/4 87 44 00
 4./5.6. Dr.med.dent. Susann Walke, Niederstr. 14a, Arnsdorf, 03 52 00/2 45 72
 5./6.6. Dr. Katharina Baier, Mittelweg 12, Panschwitz-Kuckau, 03 57 96/9 64 88
 6./7.6. Dr.med.dent. Anja Marzinek, An der Knorpelschänke 1, Wachau, 0 35 28/44 38 00
 11./12.6. Dipl.-Stom. Evelin Kirschner, Zum Steinbruch 3, Cunnersdorf, 0 35 78/31 42 98
 2./13.6. Michael Wils, Melanchthonstr. 19, Großröhrsdorf, 03 59 52/3 12 11
 18.-20.6. Dr. med. Simone Pasternok, Badstr. 8, Radeberg, 0 35 28/44 28 46

Apotheken – Dienstbereitschaftskreis Radeberg/Kamenz
Ständige Notdienstbereitschaft, der Dienst endet 8 Uhr des nächsten Tages.
 1.6.-20.6. Löwen-Apotheke, Pulsnitz, J.-Kühn-Platz 17, 03 59 55/7 23 36
 2.6.-21.6. Robert-Koch-Apotheke, Pulsnitz, Robert-Koch-Straße 3, 03 59 55/4 52 68
 3.6.-22.6. VITAL Apotheke, Ottendorf-Okrilla, Poststraße 2, 03 52 05/5 99 15
 4.6.-23.6. Apotheke am Forst, Kamenz, Willy-Muhle-Straße 32, 0 35 78/31 80 20
 24.6. Stadt-Apotheke, Kamenz, Markt 15, 0 35 78/30 41 30
 5.6.-6.6., 25.6. Lessing Apotheke, Kamenz, Macherstr. 18
 7.6., 26.6. Löwen-Apotheke, Königsbrück, Markt 9, 03 57 95/4 23 38
 8.6.-27.6. Apotheke im EKZ, Königsbrück, Weißbacher Str. 28, 03 57 95/2 86 64
 9.6. Löwen-Apotheke, Radeberg, Badstraße 17, 03528-442228
 10.6. Elefant Apotheke, Altstadt Radeberg, Röderstraße 1, 0 35 28/44 78 11
 11.6. Heide-Apotheke, Radeberg, Schiller-Straße 95a, 0 35 28/44 27 70
 12.6. Mohren-Apotheke, Radeberg, Hauptstraße 4, 0 35 28/44 58 35
 13.6. Marien-Apotheke, Elstra, Parkgasse 2, 03 57 93/8 30
 14.6. Elefant Apotheke, Großröhrsdorf, Mühlstraße 1, 03 59 52/5 89 15
 15.6. Ost-Apotheke, Kamenz, Oststraße 45, 0 35 78/30 12 66
 28.5., 16.6. St.-Sebastian-Apotheke, Panschwitz-Kuckau, Mittelweg 5, 03 57 96/97 33 10
 Linden-Apotheke, Langebrück, Liegauer Straße 6, 03 52 01/7 00 11
 29.5., 17.6. Stadt-Apotheke, Großröhrsdorf, Walter-Rathenau-Straße 3, 03 59 52/3 30 31
 30.5., 18.6. Hirsch-Apotheke, Ottendorf-Okrilla, Radeburger Straße 7, 03 52 05/5 42 36
 31.5., 19.6. Arnoldis-Apotheke, Arnsdorf, Niederstraße 14, 03 52 00/25 60 & Ahorn-Apotheke, Schwepnitz, Schulstraße 2, 03 57 97/7 37 96
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst – für die Bereiche Arnsdorf, Großröhrsdorf, Langebrück, Ottendorf-Okrilla, Radeberg, Schönfelder Hochland und Wachau (werktags 18–8 Uhr und Sa. + So. ganztägig, nur nach tel. Anmeldung!)
 27.05.-03.06. TÄ Benzner, Dresden-Weißig, 01 72/7 96 05 38
 03.06.-10.06. DVM Tomeit, Wallroda, Tel. 03 52 00/2 41 35 & 01 71/5 77 63 77
 10.06.-17.06. Dr. Obitz, Weixdorf, 03 51/8 80 62 35
 17.06.-24.06. DVM Jakob, Radeberg T. 0 35 28/44 74 57 & 01 71/8 14 77 53
 24.06.-01.07. TÄ Benzner, Dresden-Weißig, 01 72/7 96 05 38
Für den Bereich Kamenz, Königsbrück, Panschwitz
 27.05.-03.06. DVM Wackernagel-Thijssen, Schmorkau Tel. 03 57 95/4 21 95
 03.06.-10.06. Dr. Dziwok, Steina Tel. 03 59 55/4 47 39
 TÄ Brandt, Reichenau Tel. 03 57 95/36 07 97
 Tierarztpraxis Panschwitz Tel. 03 57 96/9 64 38
 10.06.-17.06. Dr. Hoffmann, Kamenz Tel. 0 35 78/30 77 56 & 0171/6 21 08 07
 17.06.-24.06. TAP Kamenz Tel. 0 35 78/30 23 77
 24.06.-01.07. DVM Wackernagel-Thijssen, Schmorkau Tel. 03 57 95/4 21 95